



Ⓓ **Art.-Nr.: 11638TB**  
**TowBIKE PRO 2**  
**Fahrradträger für die Anhängerkupplung**  
Bedienungsanleitung ..... 3

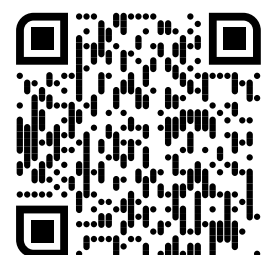
Ⓕ **Réf. 11638TB**  
**TowBIKE PRO 2**  
**Porte-vélos pour attelage**  
Manuel de l'opérateur ..... 19

Ⓖ **Article number 11638TB**  
**TowBIKE PRO 2**  
**Bike carrier for the towbar**  
Operating instructions ..... 11

Ⓘ **Cod. art. 11638TB**  
**TowBIKE PRO 2**  
**Portabiciclette per gancio di traino**  
Istruzioni per l'uso ..... 27

01.2026

ⒸⓏ Ⓒⓓ Ⓒⓔ Ⓒⓕ Ⓒⓗ Ⓒⓓ Ⓒⓔ Ⓒⓕ Ⓒⓗ Ⓒⓓ Ⓒⓔ Ⓒⓕ Ⓒⓗ →





**INHALT**

1. BESTIMMUNGSGEMÄßER GEBRAUCH \_\_\_\_\_ 3  
 2. LIEFERUMFANG \_\_\_\_\_ 3  
 3. SPEZIFIKATIONEN \_\_\_\_\_ 3  
 3.1 KUPPLUNGSVORAUSSETZUNGEN \_\_\_\_\_ 3  
 4. SICHERHEITSHINWEISE \_\_\_\_\_ 3  
 5. BEDIENUNGSANLEITUNG \_\_\_\_\_ 4  
 5.1 VOR DEM ERSTEM GEBRAUCH \_\_\_\_\_ 4  
 5.2 MONTAGE DER RÜCKLEUCHTEN \_\_\_\_\_ 4  
 5.3 AUSEINANDERKLAPPEN DES FAHRRADTRÄGERS \_\_\_\_\_ 4  
 5.4 AUSKLAPPEN DES FUSSPEDALS \_\_\_\_\_ 5  
 5.5 EINSETZEN DES KENNZEICHENS \_\_\_\_\_ 5  
 5.6 MONTAGE DES FAHRRADTRÄGERS AUF DER ANHÄNGERKUPPLUNG \_\_\_\_\_ 5  
 5.7 EINSTELLEN DES SCHNELLVERSCHLUSSES \_\_\_\_\_ 6  
 5.8 ABNEHMEN DES FAHRRADTRÄGERS \_\_\_\_\_ 6  
 5.9 BELADEN DES FAHRRADTRÄGERS MIT DEN FAHRRÄDERN \_\_\_\_\_ 6  
 5.10 ABKLAPPEN DES FAHRRADTRÄGERS \_\_\_\_\_ 8  
 6. WARTUNG UND PFLEGE \_\_\_\_\_ 8  
 7. TIPPS UND TRICKS \_\_\_\_\_ 9  
 8. HINWEISE ZUM UMWELTSCHUTZ \_\_\_\_\_ 9  
 9. KONTAKTINFORMATIONEN \_\_\_\_\_ 9  
 10. ERSATZTEILE \_\_\_\_\_ 10



**WARNUNG!**

Lesen Sie die Bedienungsanleitung vor Inbetriebnahme sorgfältig durch und beachten Sie alle Sicherheitshinweise! Nichtbeachtung kann zu Personenschäden, Schäden am Gerät oder Ihrem Eigentum führen!

Bewahren Sie die Originalverpackung, den Kaufbeleg sowie diese Anleitung zum späteren Nachschlagen auf! Bei der Weitergabe des Produkts geben Sie auch diese Anleitung weiter.

Prüfen Sie vor Inbetriebnahme den Inhalt der Verpackung auf Unversehrtheit und Vollständigkeit!

**1. BESTIMMUNGSGEMÄßER GEBRAUCH**

Dieser Fahrradträger wird an der Anhängerkupplung von Personenwagen befestigt und ist zum Transport von zwei Fahrrädern vorgesehen.

Dieses Gerät ist nicht dafür bestimmt, durch Kinder und Personen mit eingeschränkten geistigen Fähigkeiten oder ohne erforderliches Fachwissen benutzt zu werden. Kinder sind von dem Gerät fernzuhalten.

Das Gerät ist nicht für den gewerblichen Einsatz bestimmt.

Zum bestimmungsgemäßen Gebrauch gehört auch die Beachtung aller Informationen in dieser Anleitung, insbesondere die Beachtung der Sicherheitshinweise. Jede andere Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß und kann zu Sach- oder Personenschäden führen. Die BoldR Group GmbH übernimmt keine Haftung für Schäden, die durch nicht bestimmungsgemäßen Gebrauch entstehen.

**2. LIEFERUMFANG**

- 1 x Fahrradträger, vormontiert      1 x Sicherheitsgurt
- 1 x Rahmenhalter, lang, vormontiert      2 x Gummischutz
- 1 x Rahmenhalter, kurz, vormontiert      2 x Kabelhalter (Kunststoff)
- 2 x Flügelschrauben      1 x Gebrauchsanleitung
- 2 x kurzer Textilspanngurt      1 x Allgemeine Betriebsgenehmigung

**3. SPEZIFIKATIONEN**

Dimensionen (B x H x T): ca. 122 x 88 x 57 [cm]  
 zusammengeklappt: ca. 34 x 88 x 57 [cm]

Eigengewicht: ca. 17 kg  
 Maximale Nutzlast: 60 kg  
 Max. Fahrradgewicht: 30 kg

Material: Stahl / Aluminium / Kunststoff  
 Farbe: schwarz

Elektroanschluss: 13 polig  
 Zulässige Höchstgeschwindigkeit: 130 km/h

**3.1 KUPPLUNGSVORAUSSETZUNGEN**

- Die Anhängerkupplung muss bauartgenehmigt sein.
- Kugel und Kugelstange müssen einteilig geschmiedet sein.
- Montieren Sie den Fahrradträger nur an eine Kupplung aus Stahl St52-3, Grauguss GGG52 oder besserer Güte.
- Nicht geeignete Kugelstangen aus GGG40.
- Montieren Sie den Träger nie an einer Kupplung aus Aluminium, anderen Leichtmetallen oder Kunststoff.
- Diese werden z. B. von Westfalia hergestellt für folgende Fahrzeuge:

Hersteller	Prüfsymbol	Passend für
Westfalia	F 4192	Audi A4
	F 3830	Audi A6
	F 4112	Audi A8

Beachten Sie die Hinweise des Kupplungsherstellers. Im Zweifel fragen Sie direkt beim Hersteller der Anhängerkupplung, ob diese geeignet ist. Nicht geeignet für Anhängerkupplungen aus Aluminium.

**4. SICHERHEITSHINWEISE**



- Das Warndreieck kennzeichnet alle für die Sicherheit wichtigen Anweisungen. Befolgen Sie diese immer, anderenfalls könnten Sie sich verletzen oder das Gerät könnte beschädigt werden.
- Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen.
- Reinigung und Benutzerwartung dürfen nicht von Kindern ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.
- Lassen Sie das Verpackungsmaterial nicht achtlos liegen. Dieses kann für Kinder zu einem gefährlichen Spielzeug werden!
- Benutzen Sie dieses Produkt nur für die dafür vorgesehene Verwendung!
- Manipulieren oder zerlegen Sie das Gerät nicht!
- Verwenden Sie zu Ihrer eigenen Sicherheit ausschließlich Zubehör oder Ersatzteile, die in der Anleitung angegeben sind, oder deren Verwendung durch den Hersteller empfohlen wird!

**Personen- oder Sachschaden durch verändertes Fahrzeugverhalten**

- Das Fahren mit dem Fahrradträger beeinflusst die Fahreigenschaften Ihres Fahrzeugs.
- Passen Sie Ihre Fahrgeschwindigkeit dem neuen Fahrzeugverhalten an.
- Fahren Sie nie schneller als 130 km/h.
- Vermeiden Sie plötzliche und ruckartige Steuerbewegungen.
- Achten Sie darauf, dass Ihr Fahrzeug länger ist als gewohnt.

**Personen- oder Sachschaden durch Verlieren des Fahrrads**

- Das Fahren ohne Sicherheitsgurte kann zu Unfällen führen.
- Überprüfen Sie vor jedem Fahrtantritt den korrekten und festen Sitz des Sicherheitsgurtes um die Fahrräder und den U-Bügel des Trägers.
- Überprüfen Sie vor jedem Fahrtantritt den korrekten und festen Sitz der beiden Gurte um das Vorderrad und den Gurt um das Hinterrad der Fahrräder.
- Spannen Sie die Gurte ggf. nach.
- Überprüfen Sie vor jedem Fahrtantritt, ob die verwendeten Gurte unbeschädigt und unverschlissen sind.
- Beschädigte oder verschlissene Gurte müssen vor Fahrtantritt gegen unbeschädigte Gurte ausgetauscht werden. Es dürfen nur Gurte verwendet werden, die von der BoldR Group GmbH dafür zugelassen sind.

## Personen- oder Sachschaden durch nicht komplett montierten Fahrradträger

- Das Fahren mit nicht vollständig zusammengebauten Fahrradträgern kann zu Unfällen führen.
- Die beweglichen Teile des Fahrradträgers stellen im nicht fertig montierten Zustand eine Gefahrenquelle dar.
- Montieren Sie den Fahrradträger vollständig vor Fahrtantritt.

## Personen- oder Sachschaden durch überstehende Teile

- Über den Rand des Fahrzeugs bzw. Fahrradträgers stehende Teile können während der Fahrt Personen- oder Sachschäden verursachen.
- Montieren Sie nur Teile, die nicht über den Rand des Fahrzeugs herausragen.

## Personen- oder Sachschaden durch Überladen

- Das Überschreiten der max. Nutzlast des Fahrradträgers, sowie der zulässigen Stützlast der Anhängerkupplung oder des zulässigen Gesamtgewichts kann zu schweren Unfällen führen.
- Beachten Sie unbedingt die Angaben zur max. Nutzlast, zulässigen Stützlast und zulässigem Gesamtgewicht Ihres Fahrzeugs. Überschreiten Sie diese Angaben keinesfalls.

## Sachschaden durch öffnende Heckklappe

- Die Heckklappe könnte gegen den Fahrradträger schlagen und beschädigt werden.
- Elektrische Heckklappen abschalten und manuell betätigen.
- Nehmen Sie den Fahrradträger vor dem Öffnen der Heckklappe ab.

## Sachschaden durch heiße Auspuffgase

Es können Schäden am Träger oder dem Fahrrad entstehen, wenn die Auspuffmündung direkt daran grenzt.

- Benutzen Sie ggf. eine Auspuffblende.

## Personen- oder Sachschaden durch beschädigten Fahrradträger

Beschädigungen des Trägers z. B. verbogene Teile, Risse oder Kratzer, schließen die sichere Funktion des Trägers aus.

- Montieren Sie den Fahrradträger nicht, wenn Beschädigungen vorhanden sind.
- Gehen Sie wie im Kapitel Wartung beschrieben vor.

## Personen- oder Sachschaden durch Verlust des Fahrradträgers während der Fahrt

Eine unsaubere oder schadhafte Verbindung zwischen Fahrradträger und Anhängerkupplung kann zum Lösen des Fahrradträgers führen.

- Tauschen Sie eine schadhafte Anhängerkupplung aus.
- Säubern Sie die Anhängerkupplung von Dreck, Staub und Fett.

## Personen- oder Sachschaden durch Verlust von Fahrradteilen während der Fahrt

Es können Schäden durch verlierbare Teile entstehen, wenn diese sich während der Fahrt vom Fahrrad lösen.

- Nehmen Sie alle verlierbaren Teile wie Luftpumpen, Akkus von E-Bikes, Batterieleuchten, Navigationsgeräte, Fahrradcomputer, Werkzeugtaschen oder Körbe vor der Fahrt ab.

## Personen- oder Sachschaden durch erhöhte Windlast

Der Fahrradträger und die Anhängerkupplung können durch eine zu hohe Windlast beschädigt werden.

- Entfernen Sie vor Fahrtantritt alle Packtaschen vom Fahrrad.
- Verwenden Sie keine Schutzhüllen für das Fahrrad während der Fahrt.



**Die Allgemeine Betriebsgenehmigung muss bei angebautem Träger immer im Fahrzeug mitgeführt werden.**

**Führen Sie keine Leerfahrten mit dem Fahrradträger durch. Verstauen Sie ihn im Kofferraum Ihres Fahrzeugs. Dies vermeidet einen erhöhten Kraftstoffverbrauch und schont den Fahrradträger.**

**Der Fahrzeugführer ist grundsätzlich dafür verantwortlich, dass die Ladung und die Ladungssicherung vorschriftsmäßig sind.**

## 5. BEDIENUNGSANLEITUNG

### 5.1 VOR DEM ERSTEM GEBRAUCH

Nehmen Sie den Fahrradträger aus der Verpackung. Bevor Sie den Fahrradträger das erste Mal benutzen, müssen noch die Rückleuchten montiert und das Fußpedal ausgeklappt werden.

### 5.2 MONTAGE DER RÜCKLEUCHTEN

Entnehmen Sie die leere Kartonverpackung zwischen den Flügeln der Radschienen. Stecken Sie die Rückleuchten auf die Halterungen, Bild 1. Stecken Sie die Kabelhalterungen auf die Flügelschrauben und schrauben Sie damit die Rückleuchten fest, Bild 2.

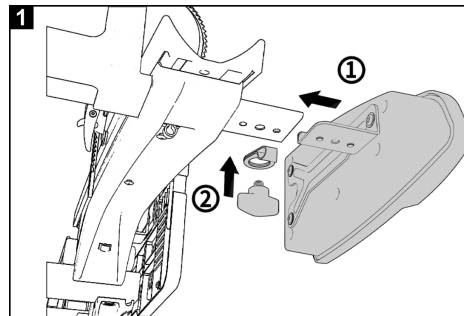


Bild 1:  
Rückleuchten  
montieren

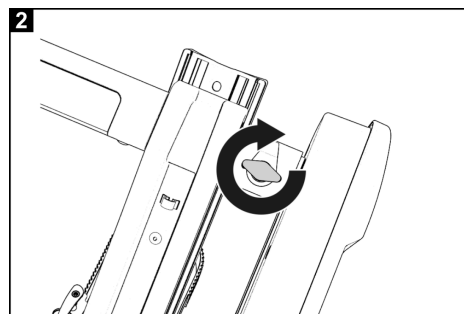


Bild 2:  
Rückleuchten  
festschrauben

### 5.3 AUSEINANDERKLAPPEN DES FAHRRADTRÄGERS

Klappen Sie den Fahrradträger für den Einsatz auseinander, wie auf den folgenden Bildern dargestellt.

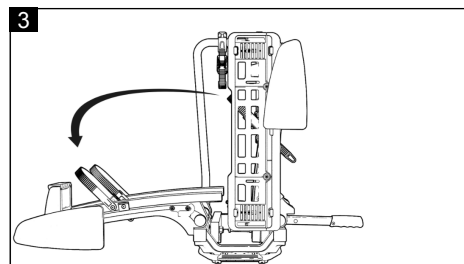


Bild 3:  
Fahrradträger  
auseinanderklappen

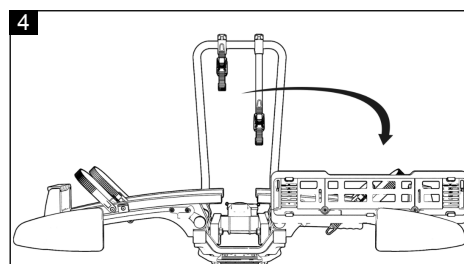


Bild 4:  
Fahrradträger  
auseinanderklappen

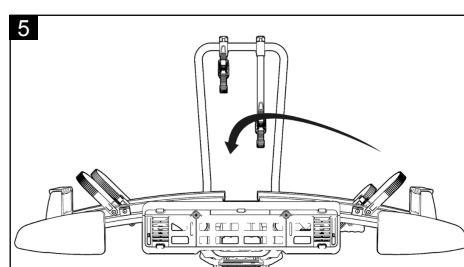


Bild 5:  
Kennzeichenhalter  
umklappen

#### 5.4 AUSKLAPPEN DES FUßPEDALS

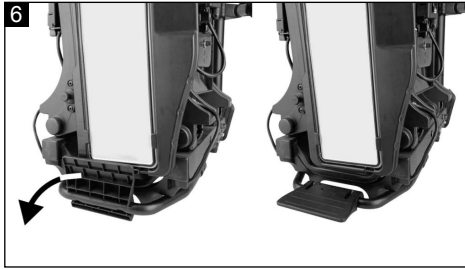


Bild 6:  
Fußpedal ausklappen

#### 5.5 EINSETZEN DES KENNZEICHENS

Stellen Sie den Fahrradträger auf eine stabile Unterlage. Klappen Sie den Träger auseinander. Setzen Sie das Kennzeichen in den Kennzeichenhalter, wie auf den folgenden Bildern dargestellt, ein.

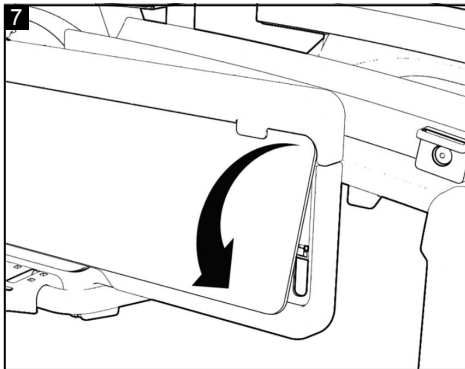


Bild 7:  
Kennzeichen einsetzen

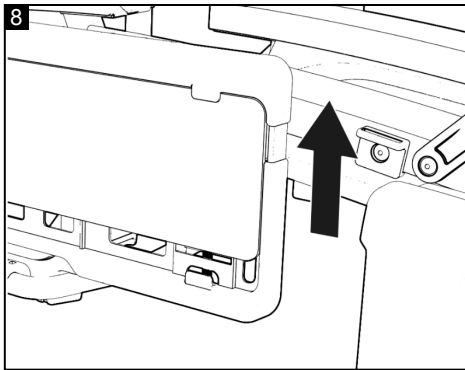


Bild 8:  
Oberes Rahmenteil anheben

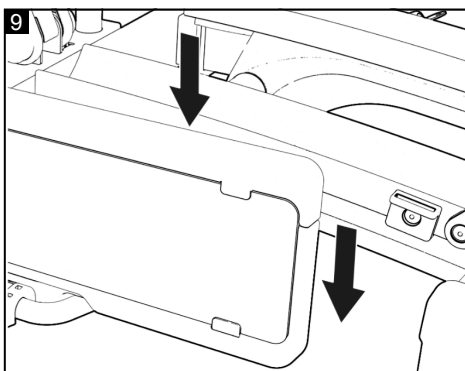


Bild 9:  
Kennzeichen und oberes Rahmenteil herunterdrücken

#### 5.6 MONTAGE DES FAHRRADTRÄGERS AUF DER ANHÄNGERKUPPLUNG

Stellen Sie Ihr Fahrzeug auf einer ebenen Fläche ab. Ziehen Sie die Handbremse an.



##### WARNUNG!

##### Personen- oder Sachschaden durch beschädigten Fahrradträger

Beschädigungen des Trägers z. B. verbogene Teile, Risse oder Kratzer, schließen die sichere Funktion des Trägers aus.

- Montieren Sie den Fahrradträger nicht, wenn Beschädigungen vorhanden sind.



##### WARNUNG!

##### Personen- oder Sachschaden durch Verlust des Fahrradträgers während der Fahrt

Eine unsaubere oder schadhafte Verbindung zwischen Fahrradträger und Anhängerkupplung kann zum Lösen des Fahrradträgers führen.

- Tauschen Sie eine schadhafte Anhängerkupplung aus.
- Säubern Sie die Anhängerkupplung von Schmutz, Staub, Rost und Fett.



##### HINWEIS

Bei neuen Kupplungen befindet sich oft eine Lackschicht auf der Kupplungskugel.

Für den bestmöglichen Halt des Fahrradträgers, muss diese Lackschicht vorsichtig entfernt werden. Beachten Sie die Hinweise des Kupplungsherstellers.

Schließen Sie den Schnellverschluss vor der Montage auf die Anhängerkupplung auf.

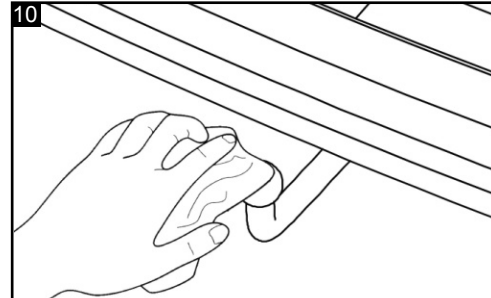


Bild 10: Reinigen der Kupplungskugel

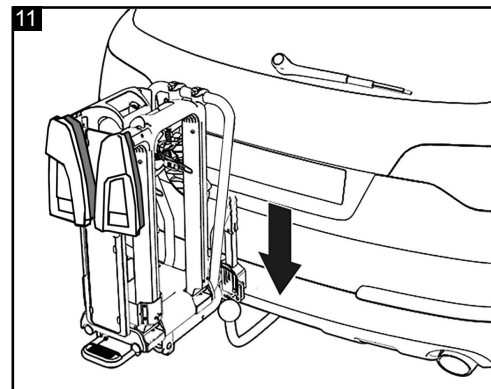


Bild 11: Aufsetzen des Trägers auf die Anhängerkupplung

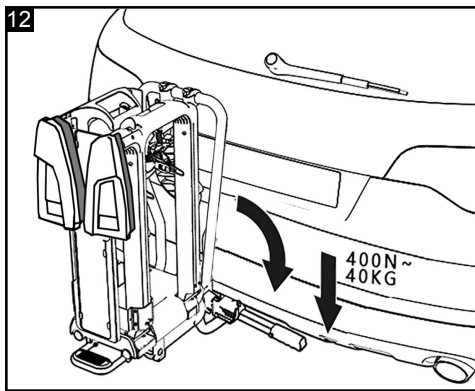


Bild 12: Schließen des Schnellverschlusses

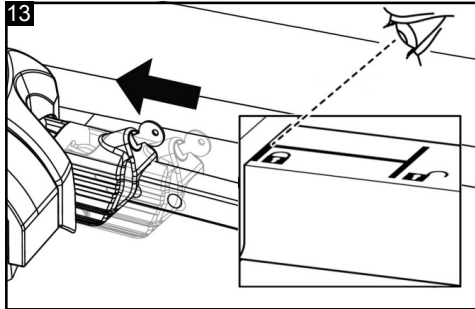


Bild 13: Verriegeln des Schnellverschlusses

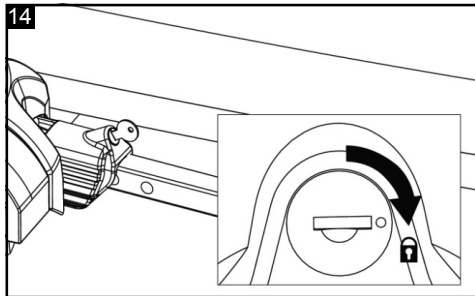


Bild 14: Abschließen des Schnellverschlusses



#### HINWEIS

Leichte Druckspuren auf der Kupplungskugel sind normal und beeinträchtigen die Funktion nicht.

### 5.7 EINSTELLEN DES SCHNELLVERSCHLUSSES

Führen Sie diese Arbeiten nur durch, wenn sich der Fahrradträger, wie im Kapitel „5.6 Montage des Fahrradträgers auf der Anhängerkupplung“ beschrieben, nicht fest auf der Anhängerkupplung montieren lässt.

- Nehmen Sie den Fahrradträger von der Anhängerkupplung ab, wie im Kapitel 5.8 „Abnehmen des Fahrradträgers“ beschrieben
- Lösen Sie die Kontermutter etwas (Bild 15).
- Drehen Sie die Stellschraube eine viertel Umdrehung hinein (Bild 15).
- Ziehen Sie die Kontermutter fest (Bild 16).
- Prüfen Sie, ob der Träger nun fest auf der Anhängerkupplung sitzt, wie unter „Montage des Fahrradträgers an der Anhängerkupplung“ beschrieben. Wenn nicht, wiederholen Sie die oben beschriebenen Schritte.

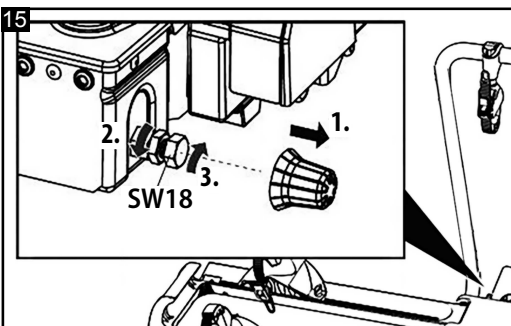


Bild 15: Schnellverschluss einstellen

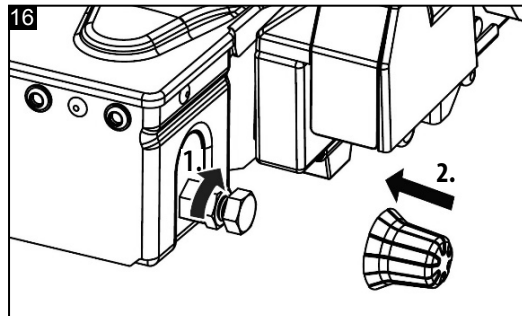


Bild 16: Kontermutter festziehen

### 5.8 ABNEHMEN DES FAHRRADTRÄGERS

Beim Entfernen des Fahrradträgers gehen Sie in umgekehrter Reihenfolge der Montage vor:

- Entsperren Sie den Nummernschildhalter und drehen Sie ihn in die Aufbewahrungssposition.
- Klappen Sie den Fahrradträger zusammen.
- Ziehen Sie den Stecker aus der Anhängersteckdose Ihres Fahrzeugs.
- Öffnen Sie den Hebel des Schnellverschlusses und heben Sie den Träger von der Kupplung ab.

### 5.9 BELADEN DES FAHRRADTRÄGERS MIT DEN FAHRRÄDERN



#### ACHTUNG

**Personen- oder Sachschaden durch herumfliegende Teile möglich**

Nicht fest verschraubte Teile an den Fahrrädern können sich während der Fahrt lösen.

- Entfernen Sie alle nicht fest mit dem Fahrrad verbundenen Teile, wie z. B. Luftpumpen, Fahrradtaschen, Navigationsgeräte, Batterien oder Akkus.
- Entfernen Sie auch alle Teile, die zusätzlichen Luftwiderstand erzeugen, wie z. B. Gepäckkörbe und Kindersitze.
- Verwenden Sie keine Abdeckplanen.



#### HINWEIS

Um das Fahrverhalten Ihres Fahrzeugs zu verbessern, montieren Sie das schwerste Fahrrad zuerst. Wenn Sie nur ein Fahrrad transportieren, setzen Sie das Fahrrad in die Schiene, die sich am nächsten zum Heck des Fahrzeugs befindet.



#### HINWEIS

Die Rahmenhalter können beliebig am Fahrrad und am U-Bügel platziert werden. Da die Rahmenhalter nicht platzgebunden sind, können Sie mehrere Positionen ausprobieren.

Nehmen Sie sich bei der ersten Montagezeit, um die optimale und stabilste Position zu finden.

Dabei ist es wichtig, die Rahmenhalter so hoch wie möglich anzubringen, um eine maximale Stabilität zu erreichen.

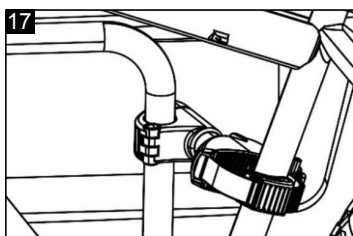


Bild 17:  
Rahmenhalter einstellen

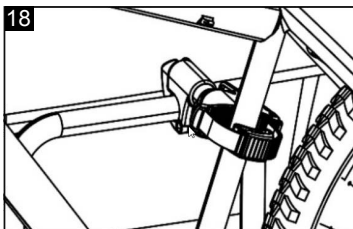


Bild 18:  
Rahmenhalter einstellen

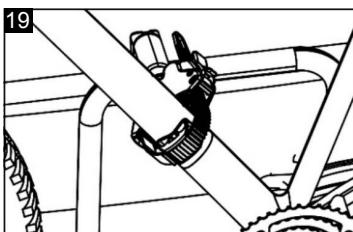


Bild 19:  
Rahmenhalter einstellen

Wenn Sie die richtige Position für den Rahmenhalter gefunden haben, befestigen Sie den Fahrradrahmen, wie auf den folgenden Bildern dargestellt.

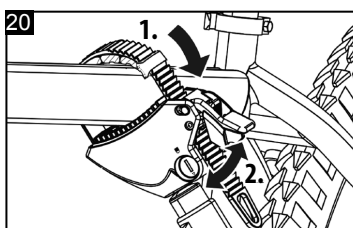


Bild 20:  
Rahmenhalter befestigen

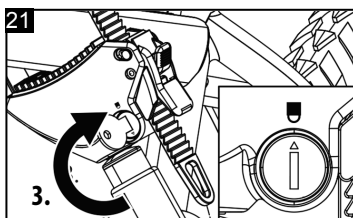


Bild 21:  
Rahmenhalter befestigen

Richten Sie die Fahrräder und die Rahmenhalter aus, sodass alles sicher zusammenpasst. Achten Sie darauf, dass die beiden Fahrräder nicht aneinanderstoßen.

**i** **Durch die Rahmenhalter können am Fahrradrahmen leichte Druckstellen und Lackbeschädigungen entstehen. Schützen Sie den Fahrradrahmen z. B. durch eine Schutzfolie.**

Legen Sie die Spannrriemen der Radhalterungen um die Felge des Rades (1) und stecken Sie den Spannrriemen in dem Verschluss. Ziehen Sie mit dem Hebel (2) den Spannrriemen fest, *Bild 22*.

Zum lösen des Spannrriemen drücken Sie die Entsperrung (3).

Sichern Sie Vorderräder zusätzlich mit einem der mitgelieferten kurzen Textilspanngurte gegen Verdrehen. Zum Schutz der Felge verwenden Sie den mitgelieferten Gummischutz.

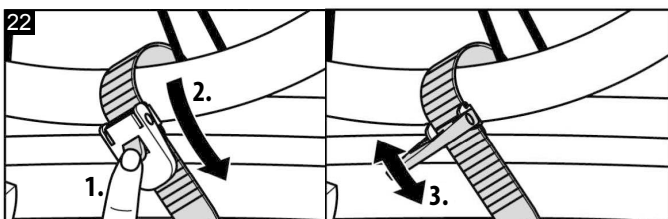


Bild 22: Spanngurt Felge

Sichern Sie die Vorderräder zusätzlich mit einem kurzen Spanngurt gegen Verdrehen.

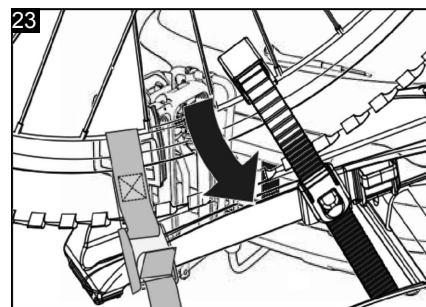
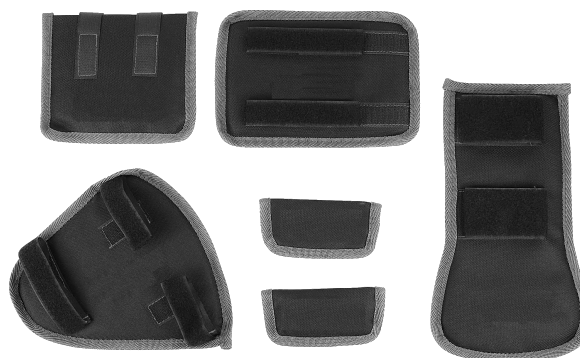


Bild 23: zweiter Spanngurt Vorderrad

Setzen Sie das zweite Fahrrad entgegen dem ersten auf den Fahrradträger. Richten Sie die Fahrräder und die Rahmenhalter aus, sodass alles sicher zusammenpasst. Achten Sie darauf, dass die beiden Fahrräder nicht aneinanderstoßen.

Bei der Befestigung des zweiten Fahrrads gehen Sie entsprechend dem ersten vor.

**i** **Bei Verwendung des TowBike Transportschutzsets können Beschädigungen durch Aneinanderstoßen der Fahrräder vermieden werden.**



TowBike Transportschutzset

**! WARNUNG!**  
**Personen- oder Sachschaden durch Verlieren der Fahrräder**

Das Fahren ohne Sicherheitsgurte kann zu Unfällen führen.

- Überprüfen Sie vor jedem Fahrtantritt den korrekten und festen Sitz des Gurtes um die Fahrräder und Rahmenhalter des Trägers.
- Überprüfen Sie vor jedem Fahrtantritt den korrekten und festen Sitz der beiden Gurte um das Vorderrad und den Gurt um das Hinterrad des Fahrrades.
- Spannen Sie die Gurte ggf. nach.
- Überprüfen Sie vor jedem Fahrtantritt, ob die verwendeten Gurte unbeschädigt und unverschlissen sind.
- Beschädigte oder verschlissene Gurte müssen vor Fahrtantritt gegen unbeschädigte Gurte ausgetauscht werden. Es dürfen nur Gurte verwendet werden, die von der BoldR Group GmbH dafür zugelassen sind.

**! WARNUNG!**  
**Personen- oder Sachschaden durch Verlust eines Fahrrads während der Fahrt**

Eine lockere Verbindung zwischen Träger und Fahrrad kann zum Lösen der Verbindung und Verlust des Fahrrads führen.

- Prüfen Sie die Fahrräder auf sichere und vollständige Befestigung.
- Wiederholen Sie bei lockerer Verbindung die Arbeitsschritte dieses Kapitels.

Sichern Sie nun die Fahrräder mit dem langen Sicherheitsgurt. Legen Sie den Sicherheitsgurt durch die Fahrradrahmen und um den U-Bügel herum und ziehen den Sicherheitsgurt fest an, Bild 24.

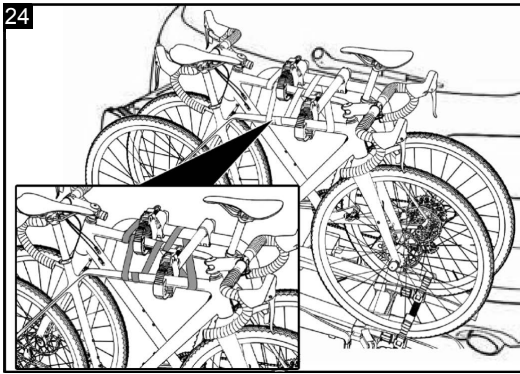


Bild 24: Anbringen Sicherheitsgurt



**Ohne diesen Sicherheitsgurt darf der Fahrradträger nicht benutzt werden.**

## 5.10 ABKLAPPEN DES FAHRRADTRÄGERS



### WARNUNG!

#### Sachschaden durch öffnende Heckklappe

Die Heckklappe könnte gegen den Fahrradträger schlagen und beschädigt werden

- Elektrische Heckklappen abschalten und manuell betätigen.
- Klappen Sie den Fahrradträger vor dem Öffnen der Heckklappe ab.

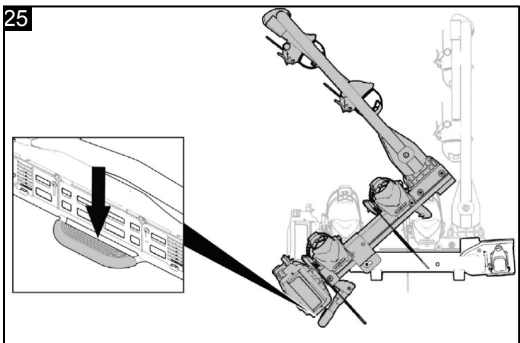


Bild 25: Abklappen des Fahrradträgers

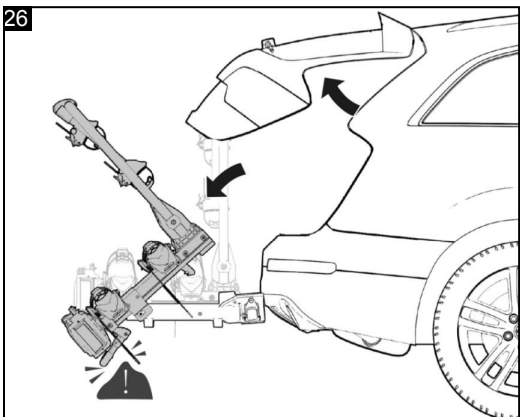


Bild 26: Öffnen der Heckklappe



### VORSICHT!

#### Personen- oder Sachschaden durch plötzliches Herunterklappen

Körperteile oder Gegenstände, die sich beim Herunterklappen unter oder vor dem Träger befinden, können gequetscht werden.

- Vergewissern Sie sich, dass sich nichts unter dem Träger befindet.
- Achten Sie auf Ihren Körper, besonders Ihren Kopf, halten Sie einen Sicherheitsabstand ein.
- Halten Sie den Träger beim Herunterklappen am Fahrrad fest. Lösen Sie mit dem Fuß die Verriegelung und kippen Sie dann den Träger, mit der Hand geführt, nach unten.



### VORSICHT!

#### Personen- oder Sachschaden durch Heraufklappen möglich

Körperteile oder Gegenstände, die sich zwischen Träger und Fahrzeug befinden, können gequetscht werden.

- Vergewissern Sie sich, dass sich nichts zwischen Träger und Fahrzeug befindet.
- Entfernen Sie alles im Zwischenraum von Träger und Fahrzeug.



### WARNUNG!

#### Personen- oder Sachschaden durch Verlust des Fahrradträgers während der Fahrt möglich

Ein nicht hochgeklappter Fahrradträger kann zum Abreißen des Trägers oder der Kupplung führen.

- Klappen Sie den Träger vor der Fahrt hoch.
- Prüfen Sie, ob der Fahrradträger richtig eingerastet ist, hörbares Einrastgeräusch. Rasten Sie den Träger ggf. wie zuvor beschrieben ein.

## 6. WARTUNG UND PFLEGE

### 6.1 WARTUNG

Prüfen Sie vor jeder Fahrt den Fahrradträger auf Verschleiß. Insbesondere defekte Metallteile und Spannriemen müssen ausgetauscht werden.

Für den Austausch der Teile wenden Sie sich bitte an unseren Kundenservice.

Jegliche Veränderung an Originalteilen und Materialien oder an der Konstruktion des Fahrradträgers kann die Sicherheit und Leistungsfähigkeit beeinträchtigen.

Die Stahlteile des Fahrradträgers wurden werksseitig durch eine Pulverlackbeschichtung gegen Korrosion geschützt. Ist diese Lackschicht beschädigt, sorgen Sie schnellstmöglich für eine professionelle Beseitigung des Schadens.

Bei normalen Bedingungen ist der Fahrradträger nur zu reinigen und ansonsten wartungsfrei.

### 6.2 PFLEGE

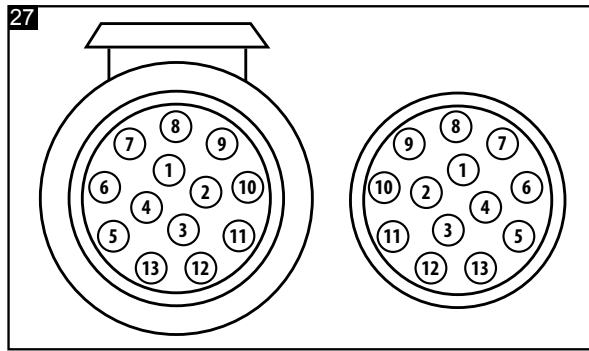
Der Fahrradträger kann mit einem milden Reinigungsmittel, mit warmem Wasser und/oder einem weichen Tuch gereinigt werden. Entfernen Sie vorher groben Schmutz und Staub. Benutzen Sie keine Lösungsmittel oder ähnliche Reiniger, da diese den Fahrradträger beschädigen können.

Lassen Sie den Fahrradträger von alleine trocknen. Benutzen Sie keinen Fön oder andere Heizgeräte für eine Beschleunigung des Trocknungsvorgangs. Reinigen Sie den Fahrradträger im Küstenbereich und beim Einsatz bei Winterbedingungen regelmäßig, um Salz abzuspielen und die Haltbarkeit des Fahrradträgers zu verlängern. Lagern Sie den Fahrradträger in längeren Zeiten ohne Benutzung (z. B. über den Winter) trocken und geschützt, um die Lebensdauer zu verlängern.

## 7. TIPPS UND TRICKS

- Der Fahrradträger ist mit einer Beleuchtungsanlage ausgestattet. Diese wird mit einem 13 poligen Stecker an der Steckdose der Anhängerkupplung angeschlossen.

### 13-poliger Elektroanschluss



1	Blinker links	gelb
2	Nebelschlussleuchte	blau
3	Masse	weiß
4	Blinker rechts	grün
5	Schlussleuchte rechts	braun
6	Bremsleuchten	rot
7	Schlussleuchte links	schwarz
8	Rückfahrleuchte	grau
9	Nicht belegt	
10	Nicht belegt	
11	Nicht belegt	
12	Masse	
13	Nicht belegt	

## 8. HINWEISE ZUM UMWELTSCHUTZ



Entsorgen Sie die Verpackung sortenrein. Geben Sie Pappe und Karton zum Altpapier, Folien in die Wertstoffsammlung. Entsorgen Sie den Fahrradträger entsprechend den in Ihrem Land gültigen Gesetzen und Bestimmungen.



Die Materialien sind recycelbar. Durch Recycling, stoffliche Verwertung oder andere Formen der Wiederverwendung von Altgeräten leisten Sie einen wichtigen Beitrag zum Schutz unserer Umwelt!



Das Symbol mit der durchgestrichenen Mülltonne bedeutet, dass Elektro- und Elektronikgeräte nicht zusammen mit dem Hausmüll entsorgt werden dürfen. Verbraucher sind gesetzlich dazu verpflichtet, Elektro- und Elektronikgeräte am Ende ihrer Lebensdauer einer vom unsortierten Siedlungsabfall getrennten Erfassung zuzuführen. Auf diese Weise wird eine umwelt- und ressourcenschonende Verwertung sichergestellt.

Batterien und Akkumulatoren, die nicht fest vom Elektro- oder Elektronikgerät umschlossen sind und zerstörungsfrei entnommen werden können, sind vor der Abgabe des Geräts an einer Erfassungsstelle von diesem zu trennen und einer vorgesehenen Entsorgung zuzuführen. Das Gleiche gilt für Lampen, die zerstörungsfrei aus dem Gerät entnommen werden können.

Elektro- und Elektronikgerätebesitzer aus privaten Haushalten können diese bei den Sammelstellen der öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger oder bei den von den Herstellern bzw. Vertreibern im Sinne des ElektroG

eingerichteten Sammelstellen abgeben. Die Abgabe von Altgeräten ist unentgeltlich.

Rücknahmepflichtig sind Händler mit einer Verkaufsfläche von mindestens 400 m<sup>2</sup> für Elektro- und Elektronikgeräte. Das Gleiche gilt für Lebensmittelhändler mit einer Gesamtverkaufsfläche von mindestens 800 m<sup>2</sup>, sofern sie dauerhaft oder zumindest mehrmals im Jahr Elektro- und Elektronikgeräte anbieten. Ebenso rücknahmepflichtig sind Fernabsatzhändler mit einer Lagerfläche von mindestens 400 m<sup>2</sup> für Elektro- und Elektronikgeräte oder einer Gesamtlagerfläche von mindestens 800 m<sup>2</sup>. Generell haben Vertreter die Pflicht, die unentgeltliche Rücknahme von Altgeräten durch geeignete Rücknahmemöglichkeiten in zumutbarer Entfernung zu gewährleisten.

Verbraucher haben die Möglichkeit zur unentgeltlichen Abgabe eines Altgeräts bei einem rücknahmepflichtigen Vertreter, wenn sie ein gleichwertiges Neugerät mit einer im Wesentlichen gleichen Funktion erwerben. Diese Möglichkeit besteht auch bei Lieferungen an einen privaten Haushalt. Im Fernabsatzhandel beschränkt sich die Möglichkeit einer unentgeltlichen Abholung bei Erwerb eines Neugeräts auf Wärmeüberträger, Bildschirmgeräte und Großgeräte, die mindestens eine Außenkante mit einer Länge von mehr als 50 cm besitzen. Der Vertreter hat den Verbraucher bei Abschluss des Kaufvertrags bezüglich einer entsprechenden Rückgabeabsicht zu befragen. Abgesehen davon können Verbraucher bis zu drei Altgeräte einer Geräteart bei einer Sammelstelle eines Vertreibers unentgeltlich abgeben, ohne dass dies an den Erwerb eines Neugeräts geknüpft ist. Allerdings dürfen die Kantenlängen der jeweiligen Geräte 25 cm nicht überschreiten.

Elektro- und Elektronikgeräte der Informations- und Kommunikationstechnik, wie zum Beispiel Computer oder Smartphones, enthalten häufig personenbezogene Daten. Verbraucher sind selbst dafür verantwortlich, diese vor der Abgabe der Geräte zu löschen.

## 9. KONTAKTINFORMATIONEN

### 📍 BoldR Group GmbH

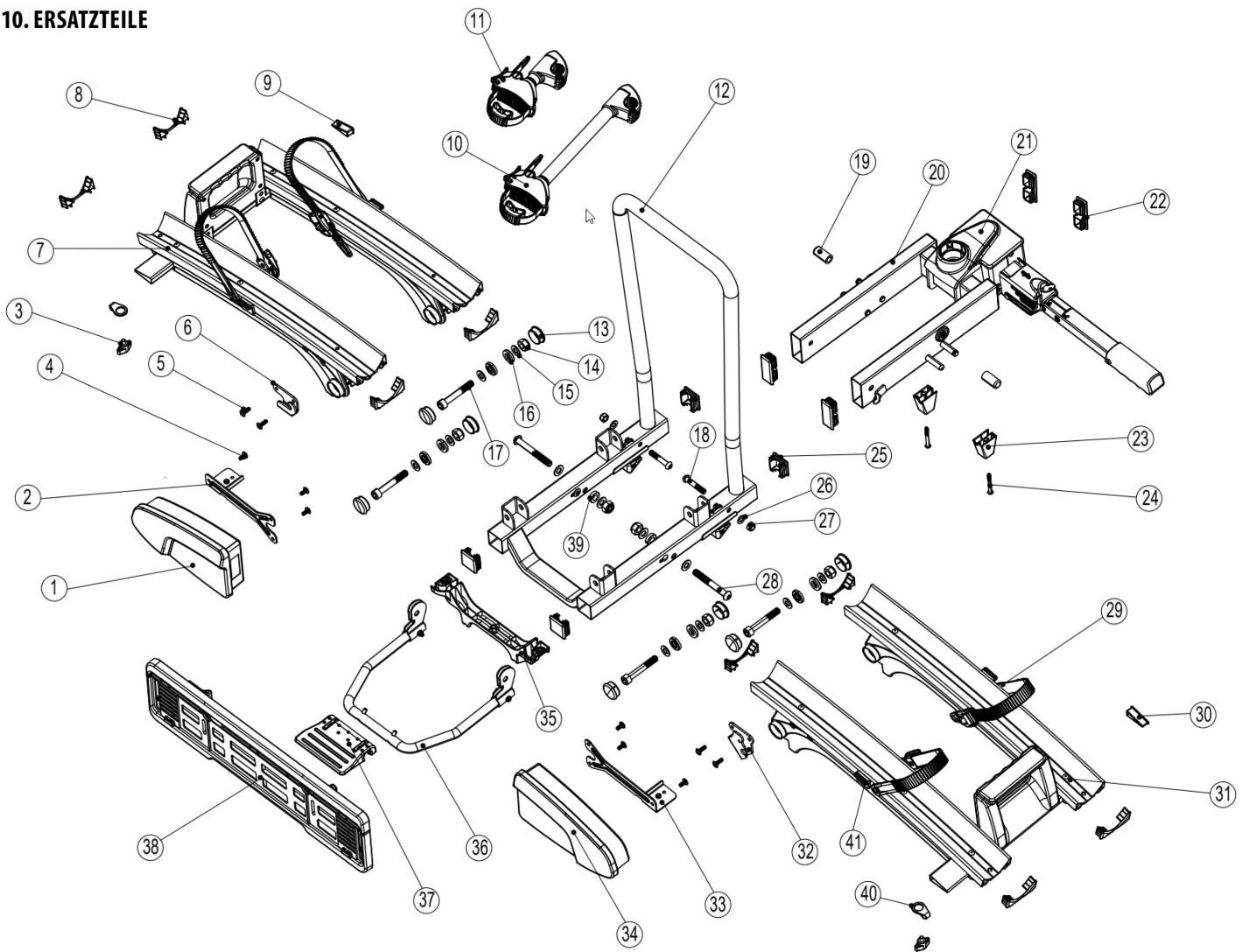
Am Eichberg Flauer 1  
07338 Leutenberg, Deutschland

☎ +49 (0) 36734 35 487

✉ products@boldr-group.com

🌐 www.boldr-group.com

## 10. ERSATZTEILE



Pos.	Teilebezeichnung
1	Rückleuchte, links
2	Montageplatte, links
3	Kunststoffflügelschraube, M6
4	Innensechskantschraube mit Unterlegscheibe M5 x 12
5	Innensechskantschraube mit Unterlegscheibe M5 x 16
6	Verriegelungsmechanismus für Kennzeichenhalter, links
7	Radschienenflügel, links
8	Endkappe für Radschiene
9	Endkappe für Griffhalterung, links
10	Straprahmenhalter, lang
11	Straprahmenhalter, kurz
12	Grundrahmen mit U-Bügel
13	Abdeckkappe für Gelenk
14	selbstsichernde Mutter M10
15	Unterlegscheibe M10
16	Kunststoffunterlegscheibe M10
17	Innensechskantschraube M10 x 65
18	Innensechskantschraube M10 x 45
19	Lagerhülse
20	Trägerbasis mit Schnellverschluss
21	Kunststoffabdeckung

Pos.	Bezeichnung
22	Endkappe für Trägerbasis
23	Kunststofffuß
24	Innensechskantschraube M5 x 45
25	Endkappe für Grundrahmen
26	Unterlegscheibe
27	selbstsichernde Mutter M8
28	Innensechskantschraube M10 x 80 x 40
29	Spanngurt
30	Endkappe für Griffhalterung, rechts
31	Radschienenflügel, rechts
32	Verriegelungsmechanismus für Kennzeichenhalter, rechts
33	Montageplatte, rechts
34	Rückleuchte, rechts
35	Kunststofffuß
36	Pedalrohrbogen
37	Fußpedal
38	Kennzeichenhalter
39	Kunststoffunterlegscheibe
40	Kabelhalterung mit großer Öffnung
41	Kunststoffteil für Spanngurte

**CONTENTS**

1. PROPER USE OF THE PRODUCT \_\_\_\_\_ 11  
 2. SCOPE OF DELIVERY \_\_\_\_\_ 11  
 3. SPECIFICATIONS \_\_\_\_\_ 11  
 3.1 TOWBAR REQUIREMENTS \_\_\_\_\_ 11  
 4. SAFETY PRECAUTIONS \_\_\_\_\_ 11  
 5. MANUAL \_\_\_\_\_ 12  
 5.1 BEFORE USING FOR THE FIRST TIME \_\_\_\_\_ 12  
 5.2 FITTING THE REAR LIGHTS \_\_\_\_\_ 12  
 5.3 UNFOLDING THE BIKE CARRIER \_\_\_\_\_ 12  
 5.4 UNFOLDING THE FOOT PEDAL \_\_\_\_\_ 13  
 5.5 INSERTING THE LICENCE PLATE \_\_\_\_\_ 13  
 5.6 MOUNTING THE BIKE CARRIER ON THE TOWBAR \_\_\_\_\_ 13  
 5.7 ADJUSTING THE QUICK-RELEASE FASTENER \_\_\_\_\_ 14  
 5.8 REMOVING THE BICYCLE CARRIER \_\_\_\_\_ 14  
 5.9 LOADING THE BICYCLE CARRIER WITH BIKES \_\_\_\_\_ 14  
 5.10 FOLDING DOWN THE BIKE CARRIER \_\_\_\_\_ 16  
 6. MAINTENANCE AND CARE \_\_\_\_\_ 16  
 7. TIPS AND TRICKS \_\_\_\_\_ 17  
 8. NOTES REGARDING ENVIRONMENTAL PROTECTION \_\_\_\_\_ 17  
 9. CONTACT INFORMATION \_\_\_\_\_ 17  
 10. SPARE PARTS \_\_\_\_\_ 18



**WARNING!**

**Please read the operating instructions carefully prior to use and observe all safety instructions! Not observing such may lead to personal injury, damage to the device or to your property! Store the original packaging, the receipt and these instructions so that they may be consulted at a later date! When passing on the product, also include these operating instructions. Check the contents of package for integrity and completeness prior to use!**

**1. PROPER USE OF THE PRODUCT**

This bicycle rack is mounted to the towbar of the vehicle and is designed for the transportation of two bicycles.

This device is not designed to be used by children or persons with limited mental abilities or without experience and/or lack of required specialist knowledge. Keep children away from the device.

The device is not designated for commercial use.

Utilisation according to the intended purpose also includes the observation of all information in these operating instructions, particularly the observation of safety instructions. Any other utilisation is considered to be counter to the intended purpose and may result in material damage or personal injuries. BoldR Group GmbH assumes no liability for damage resulting from improper use.

**2. SCOPE OF DELIVERY**

- 1 x bike carrier, pre-assembled
- 1 x frame holder, long, pre-assembled
- 1 x frame holder, short, pre-assembled
- 2 x wing screws
- 2 x short textile tension straps
- 1 x safety belt
- 2 x rubber protection
- 2 x cable holders (plastic)
- 1 x instruction manual
- 1 x general operating licence

**3. SPECIFICATIONS**

Dimensions (W x H x D): approx. 122 x 88 x 57 [cm]  
 Folded: approx. 34 x 88 x 57 [cm]  
 Weight: approx. 17 kg  
 Payload: 60 kg  
 Max. bike weight: 30 kg  
 Material: Steel / Aluminium / Plastic  
 Colour: black

Electrical connection: 13-pin  
 Permitted top speed: 130 km/h

**3.1 TOWBAR REQUIREMENTS**

- The towbar must be approved in its construction.
- Ball and ball rod must have been forged in one piece.
- Only mount the bicycle rack on a coupling of St52-3 steel, GGG52 grey or higher quality cast iron.
- Not suitable for GGG40 ball rods.
- Never mount the carrier on a tow bar made of aluminium, other light metals or plastic.
- These are manufactured for the following vehicles, e.g. by Westfalia

Manufacturer	Test symbol	Suitable for
Westfalia	F 4192	Audi A4
	F 3830	Audi A6
	F 4112	Audi A8

Observe the tow bar manufacturer information on your type plate. If in doubt, ask your manufacturer directly whether their trailer tow bar is suitable.

**4. SAFETY PRECAUTIONS**



- The warning triangle labels all instructions important to safety. Always follow these otherwise you could injure yourself or damage the device.
- Children may not play with the device.
- Cleaning and user maintenance may not be carried out by children without supervision.
- Do not treat packaging material carelessly. This may become a dangerous plaything for a child!
- Only use this product for its designated purpose!
- Do not manipulate or disassemble the device!
- For your own safety, only use accessories and spare parts that are stated in these instructions or that are recommended by the manufacturer!

**Personal injury or property damage due to changed vehicle driving characteristics**

- Driving with the mounted bicycle rack will affect the driving characteristics of your vehicle.
- Adjust your speed to the new driving characteristics.
- Never drive faster than 130 km/h.
- Avoid sudden and jerky steering operations.
- Remember that your vehicle is longer than usual.

**Personal injury or property damage due to loss of the bicycle**

- Driving without safety straps can lead to accidents.
- Before embarking on any journey, check the correct and firm seating of the safety strap around the bicycles and U-shaped bracket of the rack.
- Before embarking on any journey check the correct and firm seating of both straps around the front wheel and the strap around the rear wheel of the bicycles.
- If necessary tighten the straps again.
- Before embarking on any journey, check to make sure the straps used are undamaged and not worn.
- Damaged or worn straps must be replaced with undamaged ones before you embark on your journey. Only straps authorised by BoldR Grou GmbH for the purpose may be used.

**Personal injury or property damage possible due to an incompletely mounted bicycle rack**

- Driving with the bicycle rack not fully assembled may result in accidents.
- The moving parts of the bicycle rack do not represent a source of danger when fully mounted.
- Mount the bicycle rack completely before starting your journey.

### Personal injury or property damages caused by protruding parts

- Parts protruding beyond the edge of the vehicle or rack may cause personal injury or property damage during the journey.
- Only mount parts that do not protrude beyond the edge of the vehicle.

### Personal injury or property damage due to overloading

- Exceeding the maximum payload of the bicycle rack and the permitted supporting load of the trailer tow bar or permitted overall weight may lead to serious accidents.
- Always observe the specifications regarding the maximum payload, permitted supporting load and permitted overall weight of your vehicle. Do not exceed these specifications at any time.

### Property damage due to opening tailgate

- The tailgate could hit the bicycle rack and be damaged.
- Switch off the electric tailgate and operate it manually.
- Remove the bicycle rack before opening the tailgate.

### Property damage caused by hot exhaust gases.

Damages may be caused to the rack or bicycle if the exhaust outlet is close by.

- Use an exhaust deflector if necessary.

### Personal injury or property damage possible due to a damaged bicycle rack

Damage to the rack, e.g. bent parts, cracks or scratches, prevents the safe operation of the rack.

- Do not mount the bicycle rack if it is damaged in any way.
- Proceed as described in the chapter on Maintenance.

### Personal injury or property damage due to loss of the bicycle rack while driving

A loose or faulty connection between the bicycle rack and trailer tow bar can lead to the detachment of the bicycle rack.

- Replace a defective trailer tow bar.
- Clean the trailer tow bar of dirt, dust and grease.

### Personal injury or property damage possible due to loss of bicycle parts while driving

Damaged may be caused by parts that can be lost if they come away from the bicycle during the journey.

- Remove all parts that may be lost before starting your journey, these include air pumps, batteries of electric bikes, battery-powered lamps, navigation systems, bicycle computer, tool bags or baskets.

### Personal injury or property damages caused by increase wind loads

The bicycle rack and trailer tow bar may be damaged by too high a wind load.

- Remove all bags from the bicycle before starting your journey.
- Do not use protective covers for the bicycle during the journey.



**The general operating permit must be carried in the vehicle when the rack is mounted.**

**Do not travel with the bicycle rack empty. Store it in the boot of your vehicle. This prevents increased fuel consumption and protects the rack.**

**The driver is always responsible for ensuring that the load and the load securing meet the regulations.**

## 5. MANUAL

### 5.1 BEFORE USING FOR THE FIRST TIME

Remove the bike carrier from the packaging. Before using the bike carrier for the first time, the rear lights must be fitted and the foot pedal unfolded.

### 5.2 FITTING THE REAR LIGHTS

Remove the empty cardboard packaging between the wings of the wheel rails. Place the rear lights on the brackets, Figure 1. Place the cable holders on the wing screws and use them to screw the rear lights in place, Figure 2.

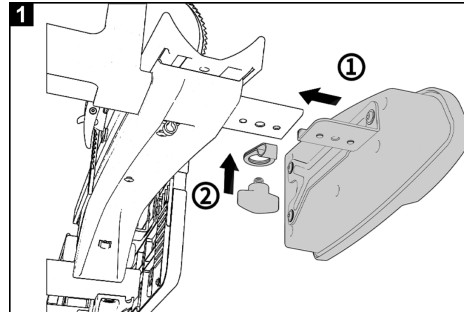


Figure 1:  
Mounting the rear lights

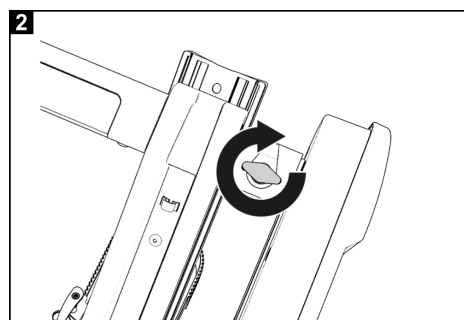


Figure 2:  
Screw the rear lights tight

### 5.3 UNFOLDING THE BIKE CARRIER

Unfold the bike carrier for use as shown in the following figures.

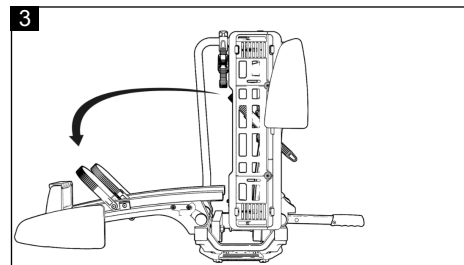


Figure 3:  
Unfolding the bike carrier

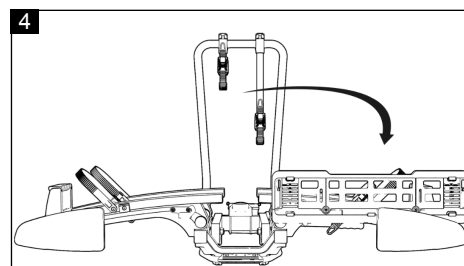


Figure 4:  
Unfolding the bike carrier

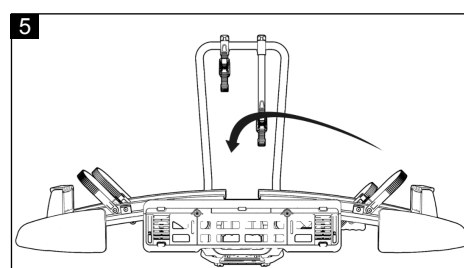


Figure 5:  
Fold down licence plate holder

#### 5.4 UNFOLDING THE FOOT PEDAL

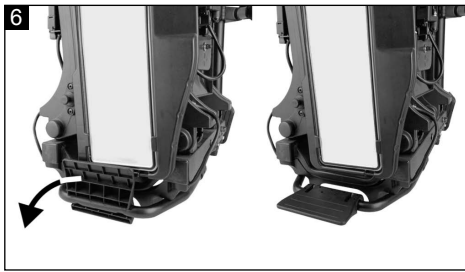


Figure 6:  
Unfold the foot pedal

#### 5.5 INSERTING THE LICENCE PLATE

Place the bike carrier on a stable surface. Unfold the carrier. Insert the number plate into the number plate holder as shown in the following pictures.

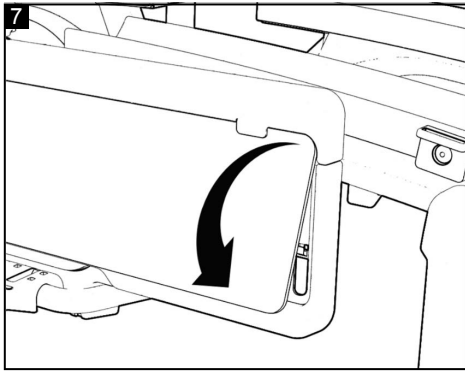


Figure 7:  
Insert licence plate

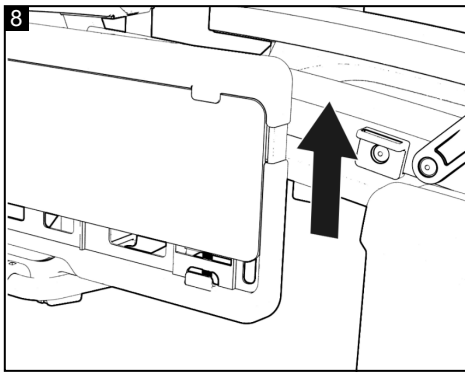


Figure 8:  
Lifting the upper  
frame section

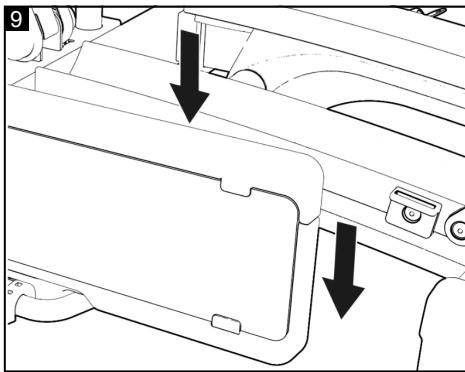


Figure 9:  
Press down the licence  
plate and upper  
frame section

#### 5.6 MOUNTING THE BIKE CARRIER ON THE TOWBAR

Park your vehicle on a level surface. Apply the the handbrake.



#### WARNING!

**Personal injury or property damage due to damaged bicycle carrier**

Damage to the carrier, e.g. bent parts, cracks or scratches, rules out the safe function of the carrier.

- Do not fit the bike carrier if damage is present.



#### WARNING!

**Personal injury or material damage due to loss of the bike rack during the journey.**

An unclean or damaged connection between the bike carrier and trailer coupling can lead to the bike carrier coming loose.

- Replace a damaged trailer coupling.
- Clean dirt, dust, rust and grease from the trailer coupling



#### NOTE

New couplings often have a layer of paint on the coupling ball. For the best possible hold of the bike carrier, this layer of paint carefully remove this layer of paint. Please observe the instructions of the coupling manufacturer.

Close the quick-release fastener before mounting on the trailer coupling.

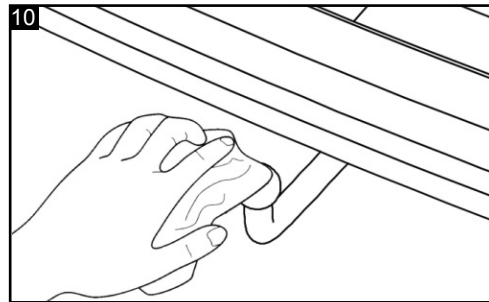


Figure 10: Cleaning the coupling ball

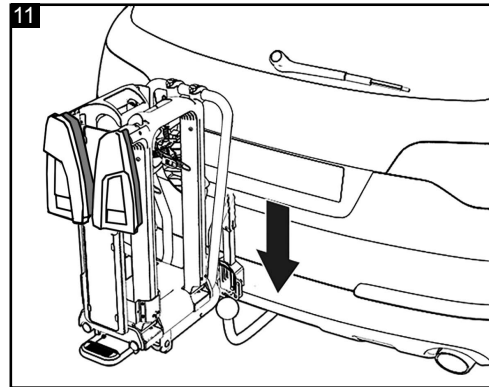


Figure 11: Attaching the carrier to the trailer couplin

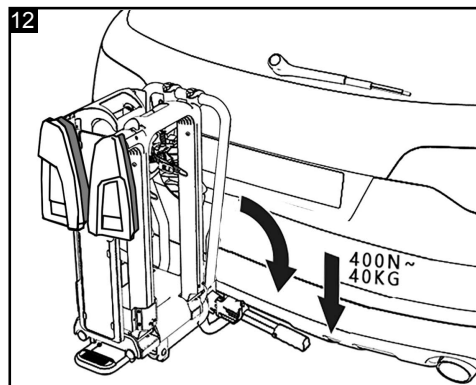


Figure 12: Closing the quick-release fastener

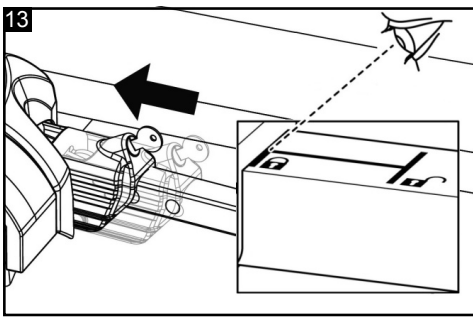


Figure 13: Locking the quick-release fastener

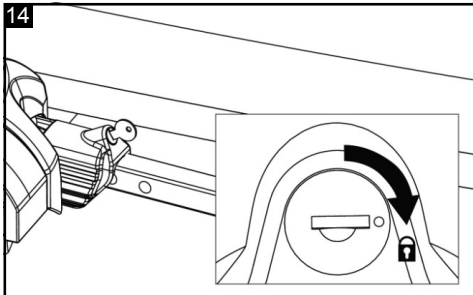


Figure 14: Locking the quick-release fastener



**NOTE**

Slight pressure marks on the clutch ball are normal and do not impair the function.

**5.7 ADJUSTING THE QUICK-RELEASE FASTENER**

Only carry out this work if the bike carrier cannot be securely mounted on the trailer coupling as described in chapter 5.6 „Mounting the bike carrier on the towbar“.

- Remove the bike carrier from the trailer coupling as described in chapter 5.8, „Removing the bicycle carrier“
- Slightly loosen the lock nut (Fig. 15).
- Turn the adjusting screw in a quarter of a turn (Fig. 15).
- Tighten the lock nut (Fig. 16).
- Check whether the carrier is now firmly attached to the trailer coupling as described under „Fitting the bike carrier to the trailer coupling“. If not, repeat the steps described above.

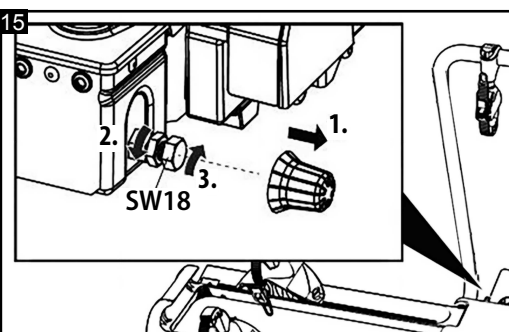


Figure 15: Adjusting the quick-release fastener

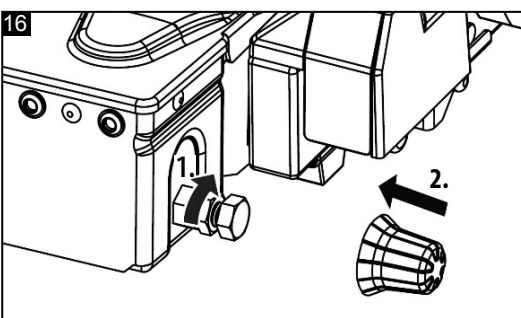


Figure 16: Tightening the lock nut

**5.8 REMOVING THE BICYCLE CARRIER**

To remove the bike rack, follow the installation instructions in reverse order:

- Unlock the number plate holder and turn it to the storage position.
- Fold the bike carrier together.
- Pull the plug out of your vehicle’s trailer socket.
- Open the quick-release lever and lift the carrier off the tow bar.

**5.9 LOADING THE BICYCLE CARRIER WITH BIKES**



**ATTENTION!**

**Personal injury or material damage possible due to loose parts**

Improperly tightened parts on the bicycles can become loose during the journey.

- Remove all parts that are not permanently attached to the bicycle, such as air pumps, bicycle bags, navigation devices, batteries or rechargeable batteries.
- Also remove all parts that create additional air resistance, such as luggage baskets and child seats.
- Do not use tarpaulins.



**NOTE**

**In order to improve the driving characteristics of your vehicle, mount the heavier bicycle first. If carrying only one bicycle, this should be mounted in the rail closest to the rear of the vehicle.**



**NOTE**

**The frame holders can be positioned anywhere on the bike and on the U-bracket. As the frame holders are not fixed in place, you can try out several positions. Take your time during the first assembly to find the optimum and most stable position. It is important to mount the frame holders as high as possible to achieve maximum stability.**

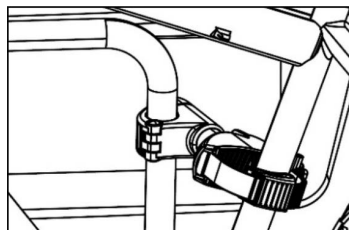


Figure 17: Adjusting the frame holder

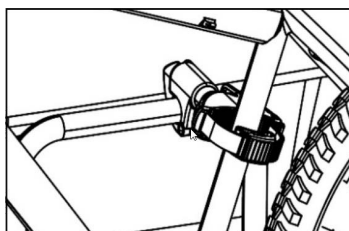


Figure 18: Adjusting the frame holder

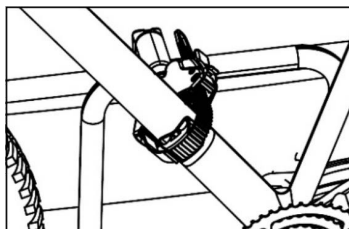


Figure 19: Adjusting the frame holder

Once you have found the correct position for the frame holder, attach the bicycle frame as shown in the following pictures.

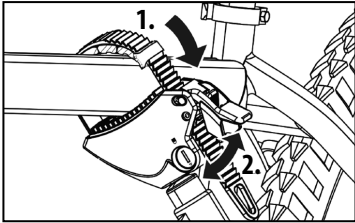


Figure 20:  
Adjusting the frame holder

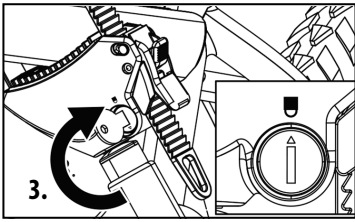


Figure 21:  
Adjusting the frame holder

Align the bikes and the frame holders so that everything fits together securely. Make sure that the two bikes do not touch each other.

**i** The frame holders can cause slight pressure marks and damage to the paintwork on the bicycle frame. Protect the bike frame with a protective film, for example.

Place the tension straps of the wheel holders around the rim of the wheel (1) and insert the tension strap into the lock. Pull the tension strap tight using the lever (2), fig. 22.

To release the tension strap, press the release button (3).

Secure the front wheels against twisting with one of the short textile straps supplied. Use the rubber protection supplied to protect the rim.

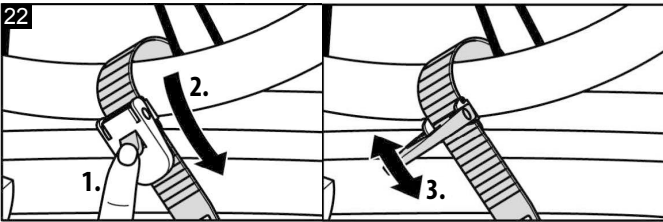


Figure 22: Tension strap Rim

Secure the front wheels against twisting with a short tension strap.

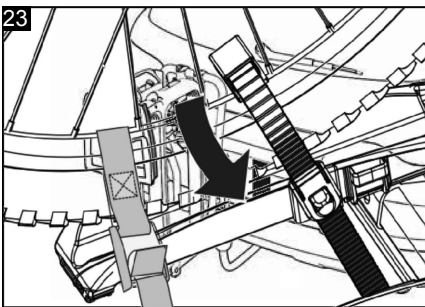


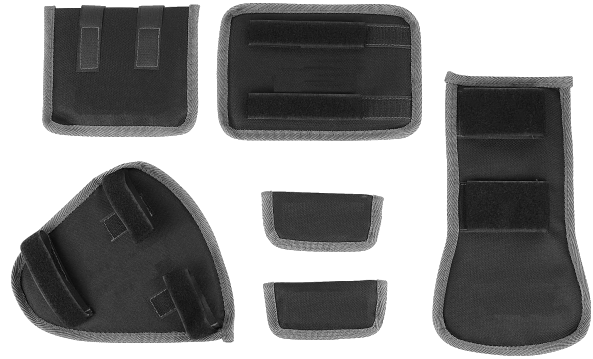
Figure 23: Second tension strap front wheel

Place the second bicycle on the bike carrier opposite the first one. Align the bicycles and the frame holders so that everything fits together securely. Make sure that the two bicycles do not collide with each other.

When securing the second bicycle, proceed in the same way as for the first one.



**Using the TowBike transport protection set can prevent damage caused by the bicycles bumping into each other.**



TowBike transport protection set



**WARNING!**

**Personal injury or property damage caused by losing the bikes**

Driving without safety straps can lead to accidents.

- Before each trip, check that the straps around the bikes and frame holders on the rack are correct and secure.
- Before embarking on any journey check the correct and firm seating of both straps around the front wheel and the strap around the rear wheel of the bicycles.
- If necessary tighten the straps again.
- Before embarking on any journey, check to make sure the straps used are undamaged and not worn.
- Damaged or worn straps must be replaced with undamaged ones before you embark on your journey. Only straps authorised by BoldR Grou GmbH for the purpose may be used.



**WARNING!**

**Personal injury or property damage caused by loss of a bicycle during the trip**

A loose connection between the carrier and the bicycle can lead to the connection coming loose and the bicycle being lost.

- Check that the bicycles are securely and completely fastened.
- If the connection is loose, repeat the steps in this chapter.

Now secure the bikes with the long seat belt. Place the safety belt through the bike frame and around the U-bracket and pull the safety belt tight, Fig. 24.

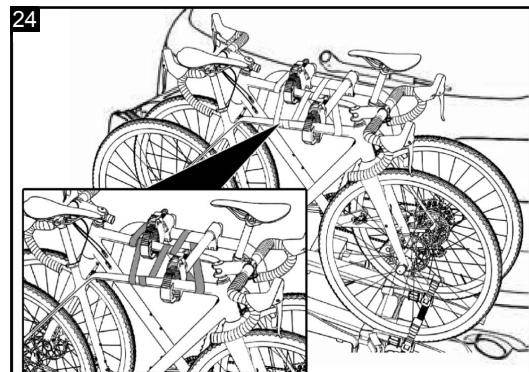


Figure 24: Attaching the safety belt



**The bicycle carrier must not be used without this safety belt.**

## 5.10 FOLDING DOWN THE BIKE CARRIER



### WARNING!

#### Property damage due to opening the boot lid

The boot lid could hit the bicycle carrier and be damaged.

- Switch off the electric boot lid release, and operate it manually.
- Fold up the bicycle carrier before opening the boot lid.

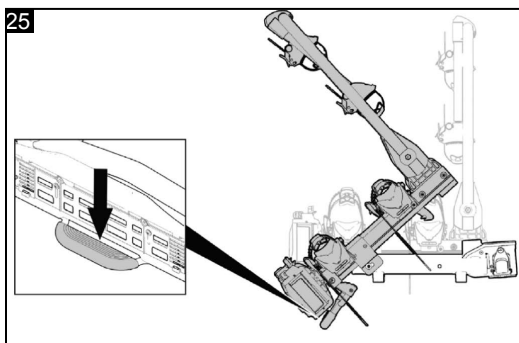


Figure 25: Folding down the bike rack

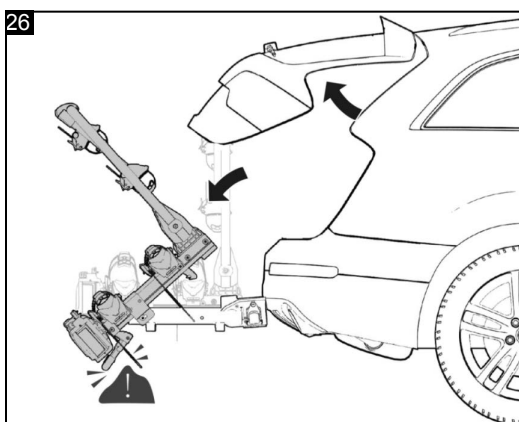


Figure 26: Opening the tailgate



### CAUTION!

#### Personal injury or material damage due to the sudden folding down of the carrier

Body parts or objects which are under or in front of the carrier may be crushed when it is folded down.

- Make sure that there is nothing beneath the carrier.
- Be mindful of your body, especially your head, and maintain a safe distance.
- Hold the rack firmly against the bike when folding it down. Release the lock with your foot and then tilt the rack downwards, guiding it with your hand.



### CAUTION!

#### Personal injury or property damage caused by sudden folding down

Body parts or objects which are between the carrier and the vehicle during folding may be crushed.

- Make sure that there is nothing between the carrier and the vehicle.
- Remove any objects between the carrier and the vehicle.



### WARNING!

#### Personal injury or material damage possible due to loss of the bicycle carrier while driving

A bicycle carrier which is not folded up may result in the detachment of the carrier or the tow bar.

- Fold up the bicycle carrier before driving
- Check that the bicycle carrier is correctly in place. This will be confirmed by an audible click. Lock the carrier, if necessary, as described above.

## 6. MAINTENANCE AND CARE

### 6.1 MAINTENANCE

Check the bike carrier for wear before every journey. Defective metal parts and tension belts in particular must be replaced.

To replace the parts, please contact our customer service.

Any changes to original parts and materials or to the design of the bike carrier can impair safety and performance.

The steel parts of the bike carrier have been protected against corrosion by a powder coating at the factory. If this coating is damaged, have the damage professionally repaired as soon as possible.

Under normal conditions, the bike carrier only requires cleaning and is otherwise maintenance-free.

### 6.2 CARE

The bicycle carrier can be cleaned with a mild detergent, warm water and/or a soft cloth. Remove any coarse dirt and dust beforehand. Do not use any solvents or similar cleaning agents, as these may damage the bicycle carrier. Leave the bicycle carrier to dry on its own. Do not use hairdryers or other heating equipment to speed up the drying process.

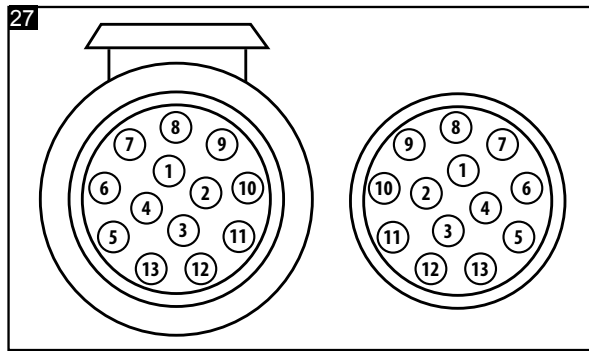
Clean the bicycle carrier regularly when used in coastal areas or in winter conditions, in order to wash off any salt and to prolong the service life of the bicycle carrier.

Store the bicycle carrier in a dry and protected area when not used for extended periods (e.g. over winter), in order to prolong the service life of the bicycle carrier.

## 7. TIPS AND TRICKS

- The bicycle carrier is equipped with a lighting system. This is connected to the socket on the trailer coupling with a 13-pin plug.

### 13-pin electrical connection



1	Turn signal light, left	yellow
2	Rear fog light	blue
3	Earth	white
4	Turn signal light, right	green
5	Taillight , right	brown
6	Brake light	red
7	Taillight , left	black
8	Reserving light	grey
9	Not assigned	
10	Not assigned	
11	Not assigned	
12	Earth	
13	Not assigned	

## 8. NOTES REGARDING ENVIRONMENTAL PROTECTION



Dispose of the packaging appropriately. Put paper and cardboard in the paper recycling, and plastic film in the recycling collection.

Dispose of the bike carrier in accordance with the laws and regulations applicable in your country.



The materials are recyclable. By recycling, reusing or repurposing old equipment, you can make an important contribution to protecting our environment!



As the bicycle rack has a lighting system, it is subject to the Ordinance on Waste Electrical and Electronic Equipment and must be disposed of as waste electrical and electronic equipment once its service life has expired.

The materials are recyclable. You make an important contribution to protecting our environment by recycling, material utilisation or other forms of reusing waste equipment. Dispose of the bicycle rack in accordance with the laws and conditions in your country.

## 9. CONTACT INFORMATION

### 📍 **BoldR Group GmbH**

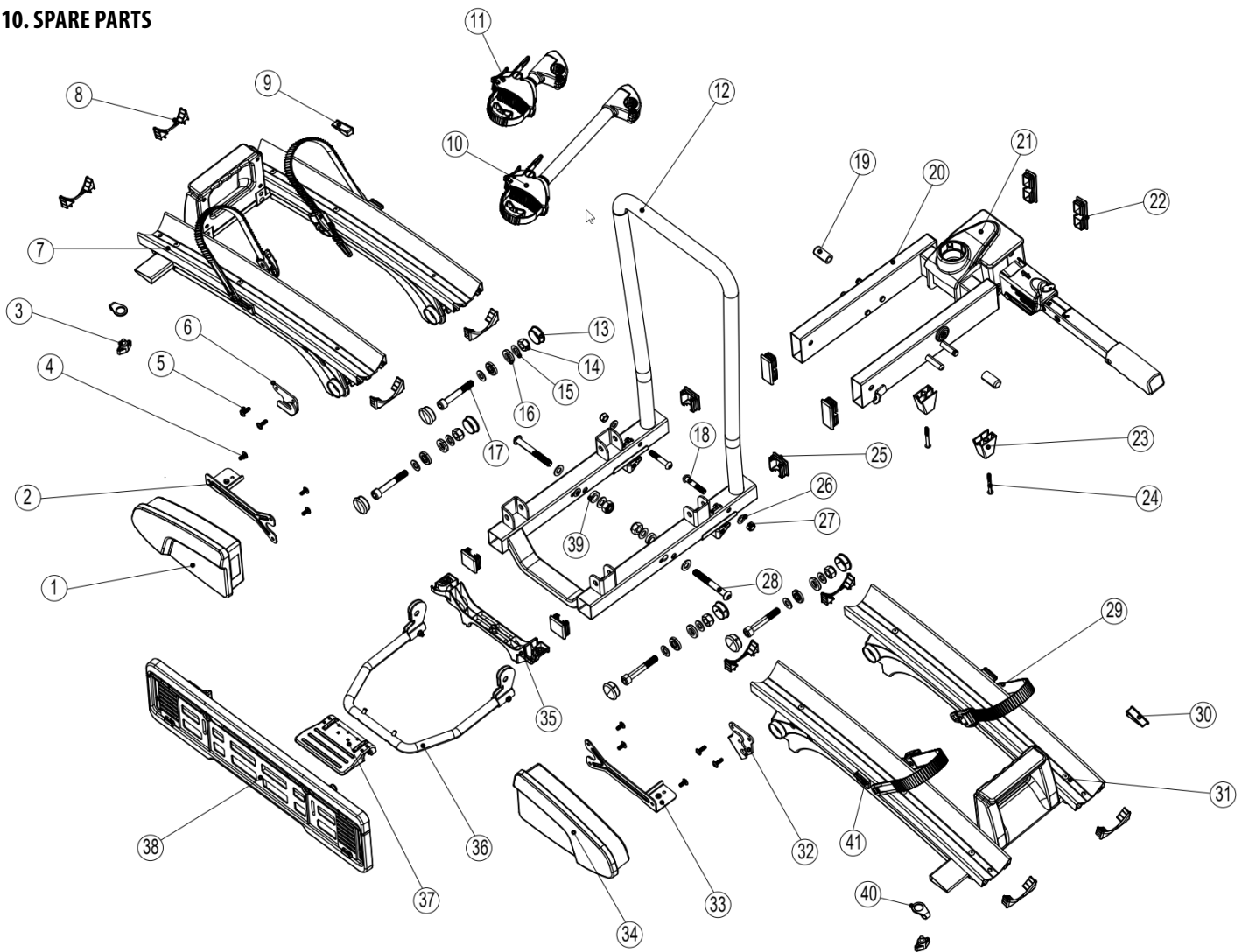
Am Eichberg Flauer 1  
07338 Leutenberg, Germany

☎ +49 (0) 36734 35 487

✉ products@boldr-group.com

🌐 www.boldr-group.com

## 10. SPARE PARTS



	Part designation
1	Rear light, left
2	Mounting plate, left
3	Plastic wing screw, M6
4	Hexagon socket screw with washer M5 x 12
5	Hexagon socket screw with washer M5 x 16
6	Locking mechanism for license plate holder, left
7	Wheel rail wing, left
8	End cap for wheel rail
9	End cap for handle bracket, left
10	Strap frame holder, long
11	Strap frame holder, short
12	Base frame with U-bracket
13	Cover cap for joint
14	Self-locking nut M10
15	Washer M10
16	Plastic washer M10
17	Hexagon socket screw M10 x 65
18	Hexagon socket screw M10 x 45
19	Bearing sleeve
20	Carrier base with quick-release fastener
21	Plastic cover

Pos.	Part designation
22	End cap for carrier base
23	Plastic foot
24	Hexagon socket screw M5 x 45
25	End cap for base frame
26	Washer
27	Self-locking nut M8
28	Hexagon socket screw M10 x 80 x 40
29	Tension strap
30	End cap for handle bracket, right
31	Wheel rail wing, right
32	Locking mechanism for license plate holder, right
33	Mounting plate, right
34	Rear light, right
35	Plastic foot
36	Pedal tube bend
37	Foot pedal
38	License plate holder
39	Plastic washer
40	Cable holder with large opening
41	Plastic part for tension straps

**SOMMAIRE**

1. UTILISATION CONFORME \_\_\_\_\_ 19  
 2. MATÉRIEL FOURNI \_\_\_\_\_ 19  
 3. SPÉCIFICATIONS \_\_\_\_\_ 19  
 3. CONDITIONS D'ATTELAGE \_\_\_\_\_ 19  
 4. CONSIGNES DE SÉCURITÉ \_\_\_\_\_ 19  
 5. NOTICE D'UTILISATION \_\_\_\_\_ 20  
 5.1 AVANT LA PREMIÈRE UTILISATION \_\_\_\_\_ 20  
 5.2 MONTAGE DES FEUX ARRIÈRE \_\_\_\_\_ 20  
 5.3 DÉPLIER LE PORTE-VÉLOS \_\_\_\_\_ 20  
 5.4 DÉPLIER LA PÉDALE \_\_\_\_\_ 21  
 5.5 MISE EN PLACE DE LA PLAQUE D'IMMATRICULATION \_\_\_\_\_ 21  
 5.6 MONTAGE DU PORTE-VÉLOS SUR UN ATTELAGE DE REMORQUE \_\_\_\_\_ 21  
 5.7 RÉGLAGE DE LA FERMETURE RAPIDE \_\_\_\_\_ 22  
 5.8 DÉMONTAGE DU PORTE-VÉLOS \_\_\_\_\_ 22  
 5.9 CHARGEMENT DES VÉLOS SUR LE PORTE-VÉLOS \_\_\_\_\_ 22  
 6. RABATTRE LE PORTE-VÉLOS \_\_\_\_\_ 24  
 7. ENTRETIEN ET MAINTENANCE \_\_\_\_\_ 24  
 8. TRUCS ET ASTUCES \_\_\_\_\_ 25  
 9. REMARQUES RELATIVES À LA PROTECTION DE L'ENVIRONNEMENT \_\_\_\_\_ 25  
 10. DONNÉES DE CONTACT \_\_\_\_\_ 25  
 11. PIÈCES DE RECHANGE \_\_\_\_\_ 26



**AVERTISSEMENT!**

Lisez attentivement la notice d'utilisation avant la mise en service et respectez toutes les consignes de sécurité ! Tout non-respect de ces consignes peut entraîner des dommages corporels, endommager l'appareil ou vos biens !

Conservez l'emballage d'origine, le justificatif d'achat et la présente notice pour vous y référer ultérieurement ! Si vous revendez ou remettez l'appareil à des tiers, veuillez également leur remettre cette notice d'utilisation.

Avant la mise en service, veuillez contrôler le contenu de l'emballage quant à l'absence de dommages et vérifier si toutes les pièces sont présentes !

**1. UTILISATION CONFORME**

Ce porte-vélos est fixé à l'attelage de remorque de voiture particulière et est prévu pour transporter deux vélos.

Cet appareil n'est pas destiné à être utilisé par des enfants ou des personnes aux capacités mentales limitées ou ne disposant pas de l'expérience ou des connaissances nécessaires. Les enfants doivent rester à distance de cet appareil.

L'appareil n'est pas destiné à une utilisation industrielle ou commerciale. L'utilisation conforme aux prescriptions implique également le respect de toutes les informations contenues dans cette notice d'utilisation, en particulier le respect des consignes de sécurité. Toute autre utilisation est considérée comme non conforme et peut entraîner des dommages matériels ou corporels. La société BoldR Group GmbH décline toute responsabilité en cas de dommages découlant d'une utilisation non conforme à l'emploi prévu.

**2. MATÉRIEL FOURNI**

- 1 x porte-vélos, prémonté
- 1 x support de cadre, long, prémonté
- 1 x support de cadre, court, prémonté
- 2 x vis à oreilles
- 2 x courtes sangles textiles
- 1 x ceinture de sécurité
- 2 x protections en caoutchouc
- 2 x supports de câbles (plastique)
- 1 x mode d'emploi
- 1 x autorisation générale d'exploitation

**3. SPÉCIFICATIONS**

Dimensions (L x H x P) : env. 122 x 88 x 57 [cm]

Replié : env. 34 x 88 x 57 [cm]

Poids : env. 17 kg

Charge utile : 60 kg

Max. poids du vélo : 30 kg

Matériau : acier / aluminium / plastique

Couleur : noir

Raccordement électrique : 13 pôles

Vitesse maximale autorisée : 130 km/h

**3.1 CONDITIONS D'ATTELAGE**

- L'attelage de remorque doit être homologué.
- La boule et la barre d'attelage doivent être forgées en une pièce.
- Ne montez le porte-vélos que sur un raccord en acier St52-3, en fonte grise GGG52 ou de qualité encore plus solide.
- Barre d'attelage non adaptée en GGG40.
- Ne montez jamais le porte-vélos sur un raccord en aluminium, autres métaux légers ou plastique.
- Ils sont fabriqués par Westfalia pour les véhicules suivants :

Fabricant	Symbole de contrôle	Adapté pour
Westfalia	F 4192	Audi A4
	F 3830	Audi A6
	F 4112	Audi A8

Respectez les indications du fabricant de couplage qui figurent sur votre plaque signalétique. En cas de doute, demandez au fabricant de votre attelage de remorque si elle est adaptée.

**4. CONSIGNES DE SÉCURITÉ**



- Le triangle de signalisation indique toutes les instructions relatives à la sécurité. Respectez-les à tout moment car vous risqueriez sinon de vous blesser ou l'appareil risquerait d'être endommagé.
- Les enfants ne doivent pas jouer avec l'appareil.
- Les tâches de nettoyage et d'entretien à effectuer chez soi ne doivent pas être exécutées par des enfants qui ne sont pas sous surveillance.
- Ne laissez pas traîner le matériel d'emballage. Il pourrait devenir un jouet dangereux pour les enfants !
- N'utilisez cet appareil qu'aux fins pour lesquelles il a été prévu !
- Ne manipulez ni ne démontez jamais l'appareil !
- Pour votre propre sécurité, utilisez exclusivement les accessoires ou pièces de rechange qui sont indiqué(e) s dans la notice d'utilisation ou dont l'utilisation est conseillée par le fabricant !

**Dommages matériels ou corporels en cas de modification du comportement du véhicule**

- La conduite avec le porte-vélos influence les caractéristiques de conduite de votre véhicule.
- Adaptez la vitesse de conduite au nouveau comportement du véhicule.
- Ne dépassez jamais 130 km/h.
- Évitez les mouvements de conduite soudains et brusques.
- Tenez compte du fait que votre véhicule est plus long que d'habitude.

**Dommages matériels ou corporels en cas de perte du vélo**

- La conduite sans les sangles de sécurité peut entraîner des accidents.
- Avant chaque déplacement, contrôlez que la sangle soit correctement fixée autour des vélos et de l'étrier en U du porte-vélos.
- Avant chaque déplacement, contrôlez que les deux sangles soient correctement fixées autour de la roue avant et de la roue arrière du vélo.
- Serrez les sangles au besoin.
- Avant chaque déplacement, contrôlez si les sangles utilisées sont exemptes de dommages et d'usure.

- Les sangles endommagées ou usées doivent être remplacées avant le déplacement par des sangles en bon état. Seules des sangles autorisées par la société BoldR Group GmbH peuvent être utilisées.

#### **Dommages matériels ou corporels en cas de porte-vélos partiellement monté**

- Conduire avec des porte-vélos partiellement montés peut provoquer des accidents.
- Les pièces amovibles du porte-vélos en état démonté représentent une source de danger.
- Montez le porte-vélos complètement avant le déplacement.

#### **Dommages matériels ou corporels en cas de pièces saillantes**

- Les pièces dépassant des limites du véhicule ou du porte-vélos peuvent entraîner des dommages matériels ou aux personnes pendant le déplacement.
- Ne montez que des pièces qui ne dépassent pas les limites du véhicule.

#### **Dommages matériels ou corporels en cas de surcharge**

- Le dépassement de la charge utile max. du porte-vélos ainsi que de la charge d'appui admissible de l'attelage de remorque ou du poids total admissible peut entraîner des accidents graves.
- Respectez impérativement les indications concernant la charge utile max., la charge d'appui admissible et le poids total admissible de votre véhicule. Ne les dépassez en aucun cas.

#### **Dommages matériels en cas d'ouverture du hayon arrière**

- Le hayon arrière pourrait cogner contre le porte-vélos et être endommagé.
- Couper les hayons électriques et les actionner manuellement.
- Détachez le porte-vélos avant d'ouvrir le hayon.

#### **Dommages matériels en cas de gaz d'échappement chauds**

Des dommages sur le porte-vélos ou sur le vélo peuvent se produire si la sortie d'échappement les avoisine directement.

- Utilisez éventuellement un embout d'échappement.

#### **Dommages matériels ou corporels en cas de porte-vélos endommagé**

Des dommages sur le porte-vélos, par exemple en cas de pièces déformées, de fissures ou de rayures, empêchent le fonctionnement sûr du porte-vélos.

- Ne montez pas le porte-vélos s'il présente des dommages.
- Procédez comme décrit au chapitre Maintenance.

#### **Dommages matériels ou aux personnes en cas de perte du porte-vélos pendant le déplacement**

Un raccordement imprécis ou défectueux entre le porte-vélos et l'attelage de remorque peut entraîner le desserrage du porte-vélos.

- Remplacez l'attelage de remorque en cas de défaut.
- Nettoyez l'attelage de remorque de toute salissure, poussière et graisse.

#### **Dommages matériels ou aux personnes en cas de perte de pièces de vélos pendant le déplacement**

Des dommages peuvent survenir dans le cas où une pièce se détacherait pendant le déplacement.

- Avant le déplacement, retirez tous les objets tels que pompes à air, accumulateurs de vélos électriques, lampes à batterie, outils de navigation, ordinateurs pour vélos ou paniers.

#### **Dommages matériels ou aux personnes en cas de forte charge de vent**

Le porte-vélos et l'attelage de remorque peuvent être endommagés en cas de charge du vent trop élevée.

- Avant le déplacement, retirez toutes les sacoches du vélo.
- N'utilisez pas de housses pour vélo pendant le déplacement.



**Lorsque le porte-vélos est monté, veillez à toujours avoir avec vous l'autorisation générale d'exploitation. N'exécutez pas de déplacement vide avec le porte-vélos. Rangez-le dans le coffre de votre véhicule. Vous évitez ainsi une consommation trop élevée d'essence et ménagez votre porte-vélos. Le conducteur du véhicule est responsable du respect des prescriptions relatives à la charge et à la sécurisation.**

## **5. NOTICE D'UTILISATION**

### **5.1 AVANT LA PREMIÈRE UTILISATION**

Sortez le porte-vélos de son emballage. Avant d'utiliser le porte-vélos pour la première fois, il faut encore monter les feux arrière et déplier la pédale.

### **5.2 MONTAGE DES FEUX ARRIÈRE**

Retirez l'emballage en carton vide entre les ailes des rails de roue. Placez les feux arrière sur les supports, image 1. Placez les supports de câbles sur les vis à ailettes et vissez-les pour fixer les feux arrière, image 2.

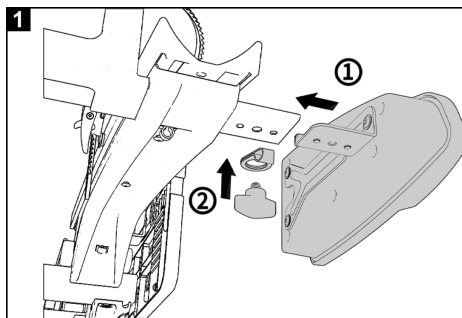


Figure 1: montage des feux arrière

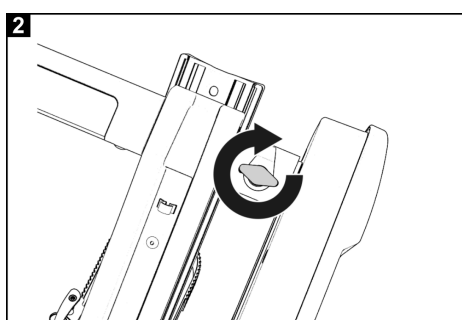


Figure 2: visser les feux arrière

### **5.3 DÉPLIER LE PORTE-VÉLOS**

Dépliez le porte-vélos pour l'utiliser, comme indiqué sur les images suivantes.

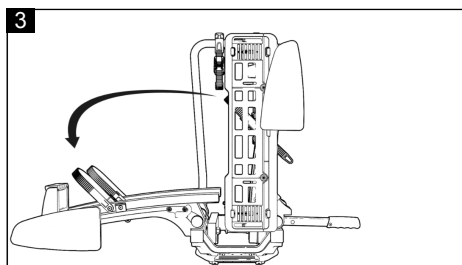


Figure 3: déplier le porte-vélos

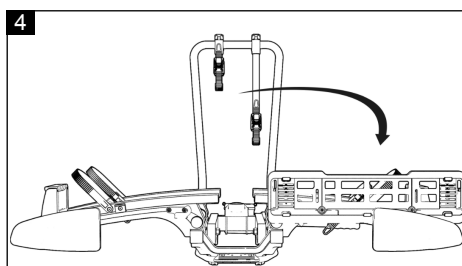


Figure 4: déplier le porte-vélos

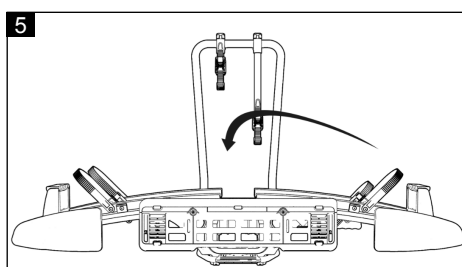


Figure 5: rabattre le support de plaque d'immatriculation

#### 5.4 DÉPLIER LA PÉDALE



Figure 6:  
déplier la pédale

#### 5.5 MISE EN PLACE DE LA PLAQUE D'IMMATRICULATION

Placez le porte-vélos sur une surface stable. Dépliez le porte-vélos. Insérez la plaque d'immatriculation dans le support de plaque d'immatriculation, comme indiqué sur les images suivantes.

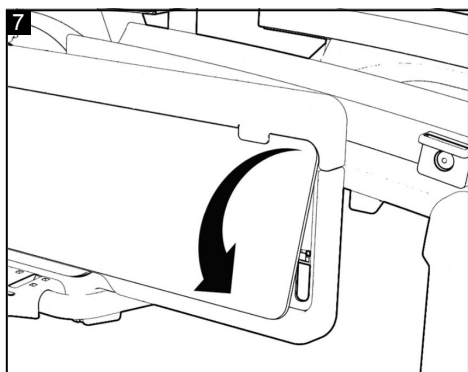


Figure 7:  
insérer la plaque  
d'immatriculation

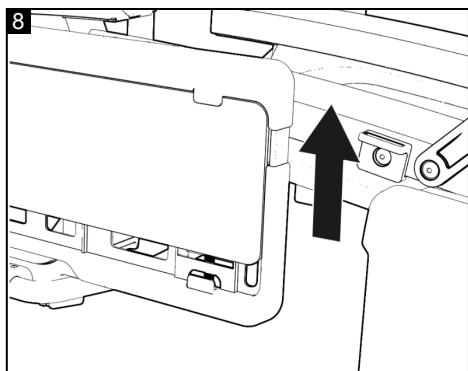


Figure 8:  
soulever la partie  
supérieure du cadre

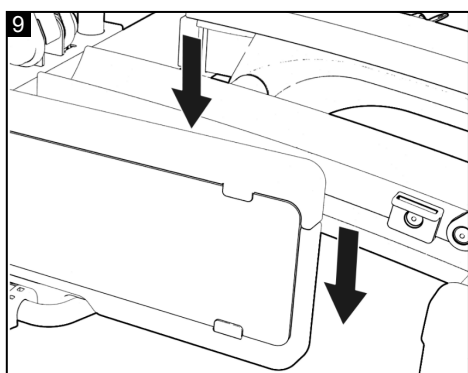


Figure 9:  
abaisser la plaque  
d'immatriculation et  
la partie supérieure  
du cadre

#### 5.6 MONTAGE DU PORTE-VÉLOS SUR UN ATTELAGE DE REMORQUE

Garez votre véhicule sur une surface plane. Serrez le frein à main serrez le frein à main.



##### AVERTISSEMENT !

##### Dommages corporels ou matériels en raison d'un vélo endommagé porte-vélos

Tout endommagement du support, par exemple des pièces tordues, des fissures ou des éraflures, exclut le fonctionnement sûr du support.

- Ne montez pas le porte-vélos s'il est endommagé.



##### AVERTISSEMENT !

##### Dommages corporels ou matériels suite à la perte du porte-vélos pendant le trajet

Une connexion mal ajustée ou défectueuse entre le porte-vélos et la remorque peut entraîner un détachement du porte-vélos. porte-vélos et l'attelage de remorque peut entraîner le détachement du porte-vélos.

- Remplacez un attelage de remorque endommagé.
- Nettoyez la saleté, la poussière, la rouille et la graisse sur l'attelage de remorque.



##### REMARQUE

Sur les nouveaux attelages, il y a souvent une couche de vernis sur la boule d'attelage. Pour une fixation optimale du porte-vélos, cette couche de vernis doit être enlevée avec précaution. Respectez les instructions du fabricant de l'attelage.

Fermez la fermeture rapide avant de la monter sur l'attelage.

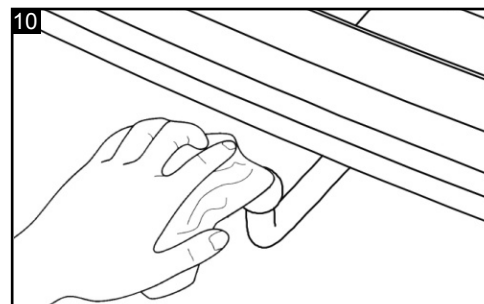


Figure 10: nettoyage de la boule d'attelage

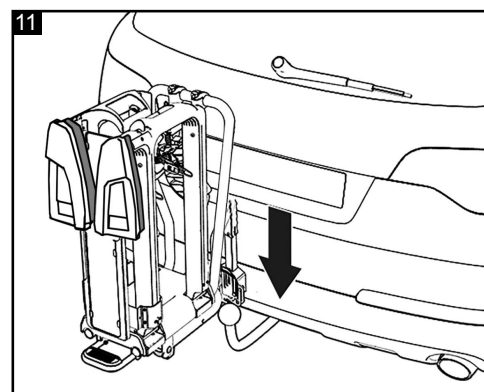


Figure 11: mise en place du support sur l'attelage de remorque

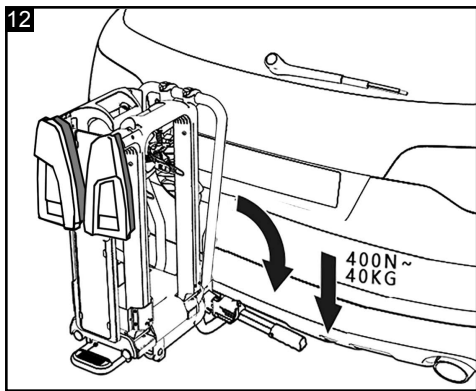


Figure 12: fermeture de la fermeture rapide

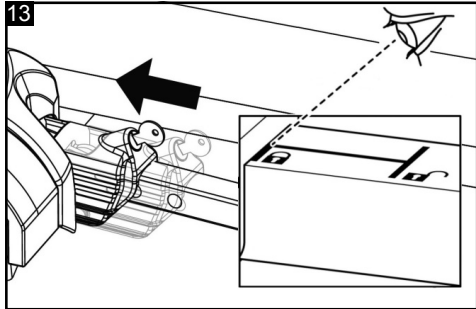


Figure 13: verrouillage de la fermeture rapide

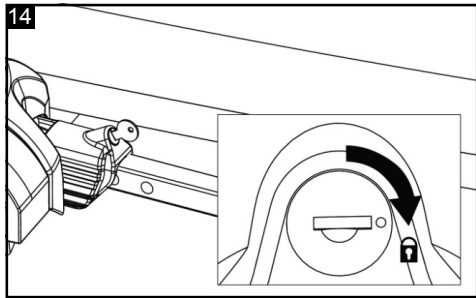


Figure 14: fermeture de la fermeture rapide



#### REMARQUE

De légères traces de pression sur la boule d'attelage sont normales et n'affectent pas le fonctionnement.

### 5.7 RÉGLAGE DE LA FERMETURE RAPIDE

Fais ça seulement si le porte-vélos ne peut pas être bien fixé sur un attelage de remorque, comme expliqué dans le chapitre « 5.6 Montage du porte-vélos sur l'attelage de remorque ».

- Retirez le porte-vélos de l'attelage de remorque comme décrit au chapitre 5.8 „Démontage du porte-vélos“.
- Desserrez légèrement le contre-écrou (figure 15).
- Vissez la vis de réglage d'un quart de tour (figure 15).
- Serrez le contre-écrou (figure 16).
- Vérifier que le porte-vélos est maintenant bien fixé sur l'attelage de remorque, comme décrit dans „Montage du porte-vélos sur l'attelage de remorque“. Si ce n'est pas le cas, répétez les étapes décrites ci-dessus.

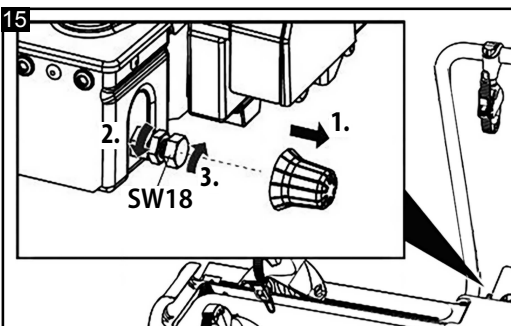


Figure 15: régler la fermeture rapide

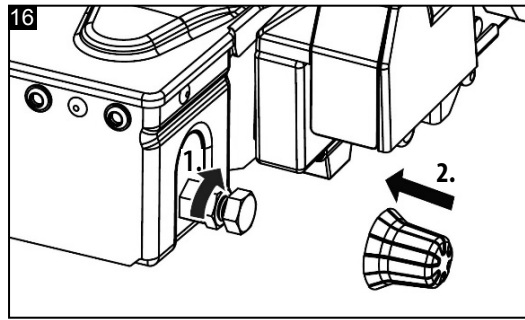


Figure 16: serrer le contre-écrou

### 5.8 DÉMONTAGE DU PORTE-VÉLOS

Pour retirer le porte-vélos, procédez dans l'ordre inverse du montage :

- Déverrouillez le support de plaque d'immatriculation et tournez-le en position de rangement.
- Repliez le porte-vélos.
- Débranchez la fiche de la prise de remorque de votre véhicule.
- Ouvrez le levier du système de fixation rapide et soulevez le porte-vélos pour le retirer de l'attelage.

### 5.9 CHARGEMENT DES VÉLOS SUR LE PORTE-VÉLOS



#### ATTENTION!

**Risque de blessures corporelles ou de dommages matériels dus à des pièces projetées.**

Les pièces non vissées solidement aux vélos peuvent se détacher pendant le trajet.

- Retirez toutes les pièces qui ne sont pas solidement fixées au vélo, telles que les pompes à air, les sacs, les appareils de navigation, les piles ou les batteries.
- Retirez également toutes les pièces qui génèrent une résistance supplémentaire à l'air, telles que les paniers à bagages et les sièges enfants.
- N'utilisez pas de bâches de protection.



#### REMARQUE

**Pour améliorer la tenue de route de votre véhicule, montez d'abord le vélo le plus lourd. Si vous ne transportez qu'un seul vélo, placez le vélo dans le rail le plus proche de l'arrière du véhicule.**



#### REMARQUE

**Les fixations de cadre peuvent être placées à n'importe quel endroit du vélo et de l'étrier en U. Il n'est pas nécessaire de les placer à plusieurs endroits. Comme les fixations de cadre ne sont pas liées à un emplacement précis, vous pouvez essayer plusieurs positions. Lors du premier montage, prenez le temps de trouver la position optimale et aussi la plus stable. Il est important de placer les supports de cadre le plus haut possible afin d'obtenir une stabilité maximale.**

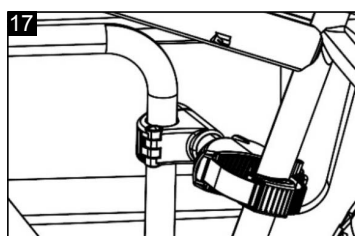


Figure 17:  
régler le support de cadre

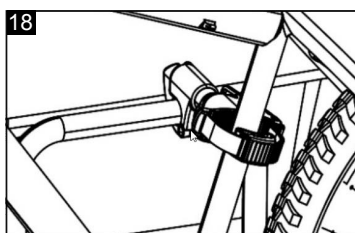


Figure 18:  
régler le support de cadre

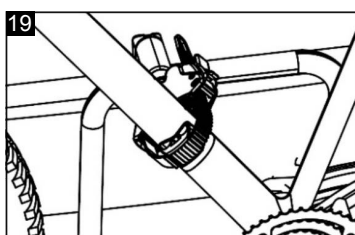


Figure 19:  
régler le support de cadre

Une fois que vous avez trouvé la bonne position pour le support de cadre, fixez le cadre du vélo comme indiqué sur les images suivantes.

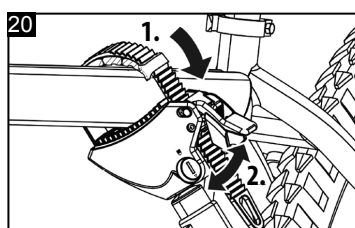


Figure 20:  
fixer le support de cadre

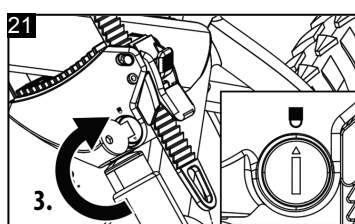


Figure 21:  
fixer le support de cadre

Alignez les vélos et les supports de cadre de manière à ce que tout s'emboîte bien. Veillez à ce que les deux vélos ne se touchent pas.



**Les supports de cadre peuvent provoquer de légères pressions sur le cadre du vélo et endommager la peinture. Protégez le cadre du vélo, par exemple avec un film de protection.**

Placez les courroies de serrage des supports de roue autour de la jante de la roue (1) et insérez la courroie de serrage dans la fermeture. Serrez la courroie de serrage à l'aide du levier (2), figure 22.

Pour desserrer la courroie de serrage, appuyez sur le bouton de déverrouillage (3).

Sécurisez les roues avant à l'aide d'une des courtes sangles textiles fournies afin d'éviter qu'elles ne se tordent. Utilisez la protection en caoutchouc fournie pour protéger la jante.

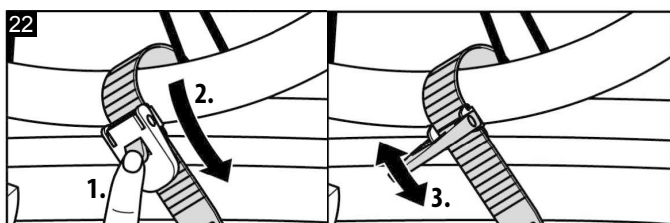


Figure 22: sangle de serrage jante

Sécurisez les roues avant à l'aide d'une sangle de serrage courte pour éviter qu'elles ne tournent.

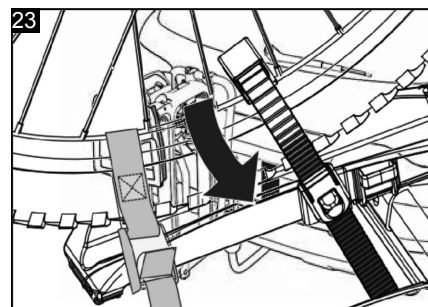


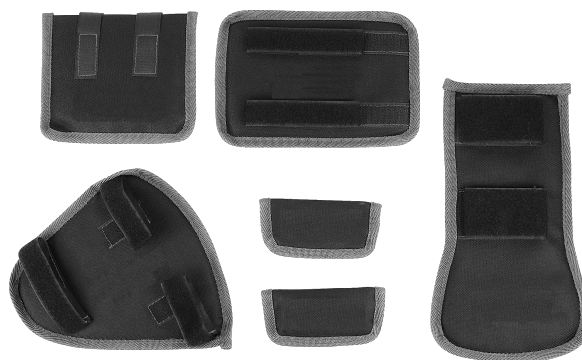
Figure 23: deuxième sangle de serrage roue avant

Placez le deuxième vélo sur le porte-vélos, dans le sens opposé au premier. Alignez les vélos et les supports de cadre afin que tout s'emboîte correctement. Veillez à ce que les deux vélos ne se cognent pas l'un contre l'autre.

Pour fixer le deuxième vélo, procédez de la même manière que pour le premier.



**L'utilisation du kit de protection de transport TowBike permet d'éviter les dommages causés par les chocs entre les vélos.**



Kit de protection de transport TowBike



#### AVERTISSEMENT !

**Dommages matériels ou aux personnes en cas de perte des vélos**

La conduite sans les sangles de sécurité peut entraîner des accidents.

- Avant chaque déplacement, vérifiez que la sangle soit correctement positionnée autour des vélos et de l'étrier en U du porte-vélos.
- Avant chaque déplacement, vérifiez que les deux sangles soient correctement positionnées autour de la roue avant et de la roue arrière du vélo.
- Le cas échéant, serrez les sangles.
- Avant chaque déplacement, contrôlez si les sangles utilisées sont exemptes de dommages et d'usure.
- Les sangles endommagées ou usées doivent être remplacées avant le déplacement par des sangles en bon état. Seules des sangles autorisées par la société BoldR Group GmbH peuvent être utilisées.



#### AVERTISSEMENT !

**Dommages matériels ou aux personnes en cas de perte d'un vélo pendant le déplacement**

Un raccord desserré entre le porte-vélos et le vélo peut entraîner un desserrage du raccord et la perte du vélo.

- Vérifiez que les vélos sont complètement fixés et de façon sûre.
- Répétez les étapes de ce chapitre si la connexion est lâche.

Fixez maintenant les vélos avec la longue ceinture de sécurité. Passez la ceinture de sécurité à travers le cadre du vélo et autour de l'étrier en U et serrez bien la ceinture de sécurité, image 24.

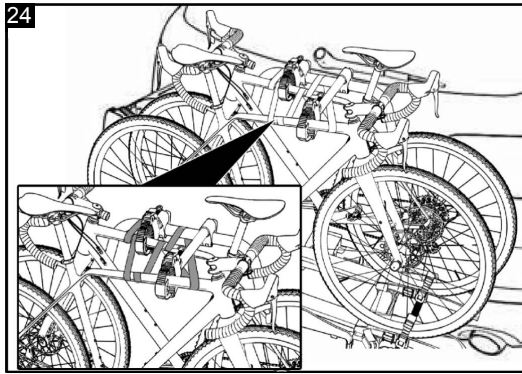


Figure 24: fixation de la sangle de sécurité



**Le porte-vélos ne doit pas être utilisé sans cette sangle de sécurité.**

## 5.10 RABATTRE LE PORTE-VÉLOS



### ATTENTION !

**Dommages matériels en cas d'ouverture du hayon arrière**

Le hayon arrière pourrait cogner contre le porte-vélos et être endommagé.

- Mettez les hayons électriques hors service et actionnez-les manuellement.
- Rabattez le porte-vélos avant d'ouvrir le hayon.

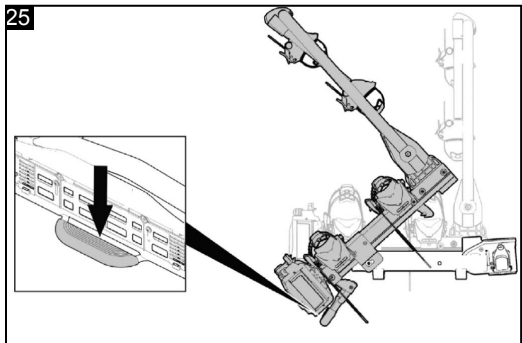


Figure 25: rabattre le porte-vélos

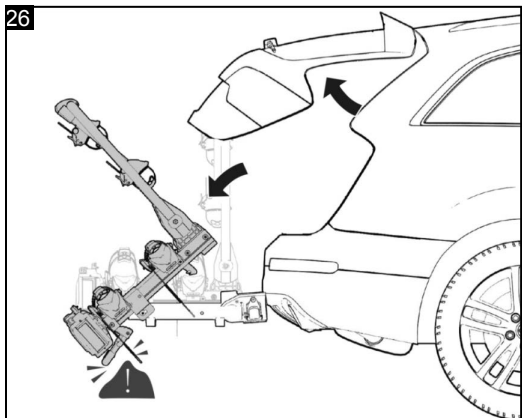


Figure 26: ouvrir le hayon



### PRUDENCE !

**Dommages matériels ou aux personnes en cas de rabattement soudain**

Les parties du corps ou les objets qui se trouvent sous ou devant le porte-vélos lors du rabattement peuvent être écrasés.

- Assurez-vous que rien ne se trouve sous le porte-vélos.
- Faites attention à votre corps, en particulier à votre tête.



Respectez une distance de sécurité.

- Lors du rabattement, tenez le porte-vélos par le vélo. Retirez le verrouillage avec le pied et faites basculer le porte-vélos vers le bas avec la main.



### PRUDENCE !

**Dommages matériels ou aux personnes possibles en cas d'ouverture**

Les parties du corps ou les objets qui se trouvent entre le porte-vélos et le véhicule peuvent être écrasés.

- Assurez-vous que rien ne se trouve entre le porte-vélos et le véhicule.
- Éliminez tous les objets se trouvant dans l'espace entre le porte-vélos et le véhicule.



### AVERTISSEMENT !

**Dommages matériels ou aux personnes possible en cas de perte du porte-vélos pendant le déplacement**

Un porte-vélos non relevé peut entraîner l'arrachage du porte-vélos ou de l'attelage.

- Relevez le porte-vélos avant le déplacement.
- Vérifiez que le porte-vélos s'est correctement enclenché en émettant un clic audible. Enclenchez le porte-vélos tel que décrit précédemment.

## 6. ENTRETIEN ET MAINTENANCE

### 6.1 MAINTENANCE

Avant chaque déplacement, contrôlez l'usure du porte-vélos.

Remplacez les pièces et les sangles de serrage défectueuses.

Les pièces en acier du porte-vélos ont été protégées en usine contre la corrosion par une couche de laque en poudre. Si cette couche de laque est endommagée, veillez rapidement à une élimination professionnelle du dommage.

Pour le remplacement des pièces, adressez-vous à notre service clientèle.

Toute modifications des pièces d'origine et des matériaux ou de la construction du porte-vélos peut entraver la sécurité et la performance.

À condition d'être utilisé conformément aux spécificités pour lesquelles il a été conçu, le porte-vélos ne nécessite pas d'entretien.

### 6.2 ENTRETIEN

Nettoyez le porte-vélo avec un produit nettoyant doux, de l'eau chaude et / ou un chiffon doux. Retirez auparavant le gros de la saleté et de la poussière.

N'utilisez pas de solvants ou de produits de nettoyage similaires car ils risqueraient d'endommager le porte-vélos. Laissez le porte-vélos sécher de lui-même. N'utilisez pas de sèche-cheveux ou autre appareils chauffants pour accélérer le séchage.

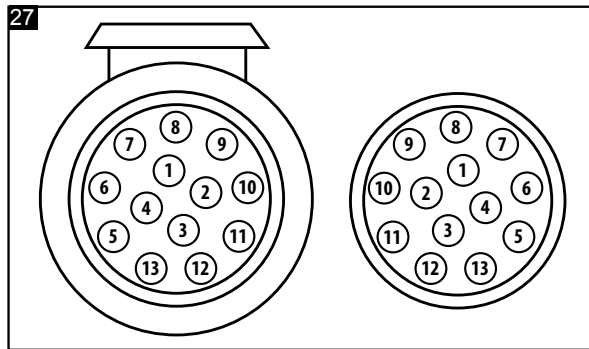
Dans les zones côtières et en cas d'utilisation dans des conditions hivernales, nettoyez le porte-vélos régulièrement afin de rincer le sel et de prolonger la durée de vie du porte-vélos.

En cas de non utilisation prolongée (par ex. en hiver), entreposez le porte-vélos au sec et à l'abri afin de prolonger sa durée de vie.

## 7. TRUCS ET ASTUCES

- Le porte-vélo est équipé d'une installation d'éclairage. Celle-ci sera connectée avec une prise à 13 broches à la prise de courant de l'attelage de remorque.

### Raccordement électrique à 13 broches



1	Clignotant de gauche	jaune
2	Feu arrière anti-brouillard	bleu
3	Masse	blanc
4	Clignotant de droite	grün
5	Feu rouge arrière à droite	brun
6	Feux d'arrêt	rouge
7	Feu rouge arrière à gauche	noir
8	Feu de marche arrière	gris
9	Non occupé	
10	Non occupé	
11	Non occupé	
12	Masse	
13	Non occupé	

## 8. REMARQUES RELATIVES À LA PROTECTION DE L'ENVIRONNEMENT



Éliminez l'emballage en respectant le tri sélectif. Mettez le carton avec les vieux papiers, les films dans la collecte des matières recyclables.

Éliminez le porte-vélos conformément aux lois et réglementations en vigueur dans votre pays.



Les matériaux sont recyclables. En recyclant, en valorisant les matériaux ou en réutilisant les appareils usagés sous d'autres formes, vous apportez une contribution importante à la protection de notre environnement !



Compte tenu de son système d'éclairage, le porte-vélos est un appareil électrique.

Ne jetez pas les appareils électriques dans les ordures ménagères ! Les équipements électriques et électroniques usagés doivent être collectés séparément et recyclés d'une manière respectueuse de l'environnement.

Pour plus d'informations sur les possibilités d'élimination des équipements électriques et électroniques usagés, contactez votre autorité locale ou votre mairie.

Les matériaux sont recyclables. Grâce au recyclage, à la récupération des matériaux ou à d'autres formes de réutilisation des équipements usagés, vous contribuez de manière importante à la protection de notre environnement ! Éliminez le porte-vélos conformément aux lois et dispositions légales en vigueur dans votre pays.

## 9. DONNÉES DE CONTACT

### 📍 BoldR Group GmbH

Am Eichberg Flauer 1  
07338 Leutenberg, Allemagne

☎ +49 (0) 36734 35 487

✉ products@boldr-group.com

🌐 www.boldr-group.com



FR  
Cet appareil, ses accessoires et cordons se recyclent

REPRISE À LA LIVRAISON

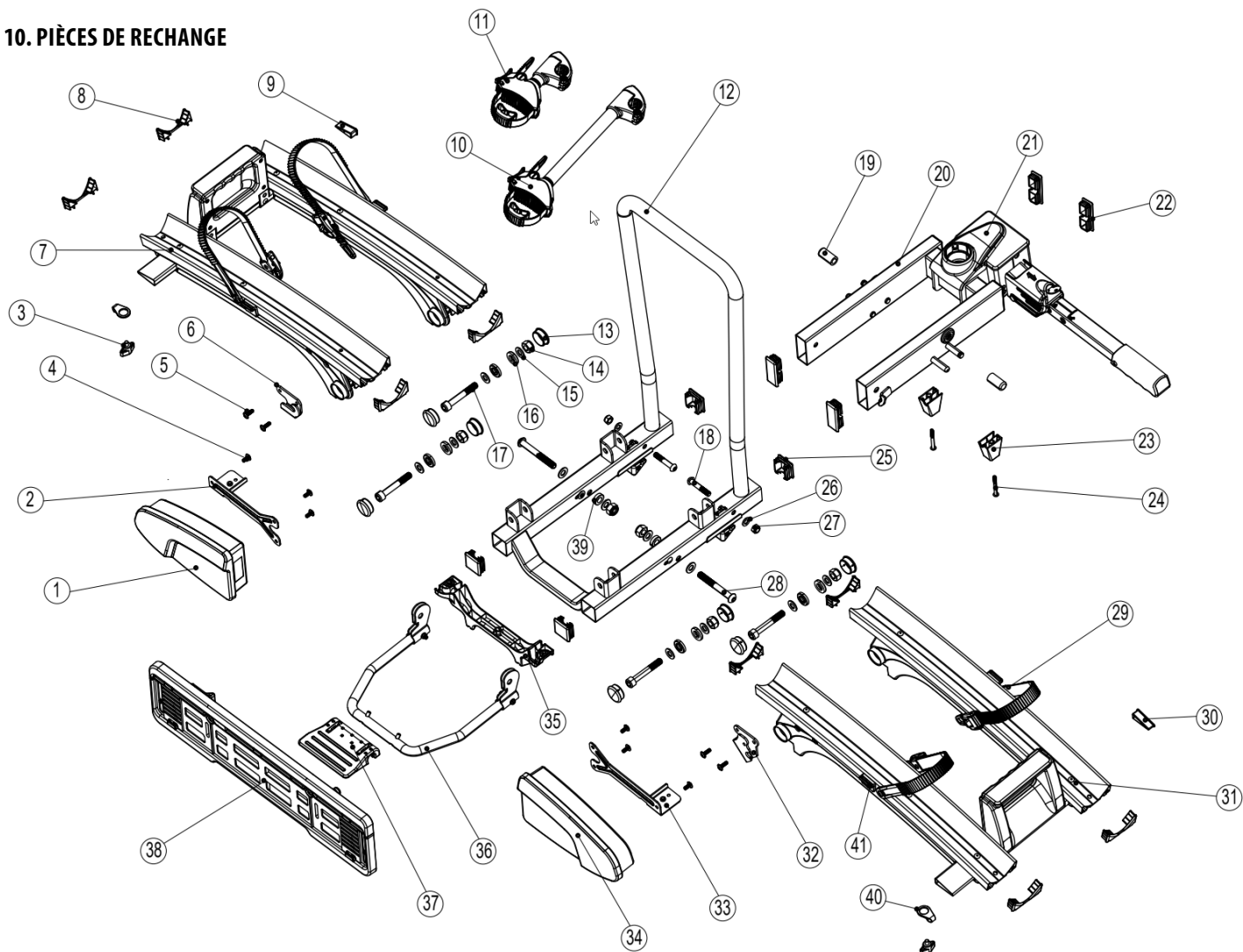
À DÉPOSER EN MAGASIN

À DÉPOSER EN DÉCHÈTERIE

Points de collecte sur [www.quefairedemesdechets.fr](http://www.quefairedemesdechets.fr)  
Privilégiez la réparation ou le don de votre appareil !



## 10. PIÈCES DE RECHANGE



Pos n°.	Description
1	Feu arrière, gauche
2	Plaque de montage, gauche
3	Vis à oreilles en plastique, M6
4	Vis à six pans creux avec rondelle M5 x 12
5	Vis à six pans creux avec rondelle M5 x 16
6	Mécanisme de verrouillage pour support de plaque d'immatriculation, gauche
7	Aile de rail de roue, gauche
8	Embout pour rail de roue
9	Embout pour support de poignée, gauche
10	Support de cadre, long
11	Support de cadre, court
12	Cadre de base avec étrier en U
13	Capuchon pour articulation
14	Écrou autobloquant M10
15	Rondelle M10
16	Rondelle en plastique M10
17	Vis à six pans creux M10 x 65
18	Vis à six pans creux M10 x 45
19	Douille de palier
20	Base de support avec fermeture rapide
21	Couvercle en plastique

Pos n°.	Description
22	Embout pour base du porte-vélos
23	Pied en plastique
24	Vis à six pans creux M5 x 45
25	Capuchon d'extrémité pour cadre de base
26	Rondelle
27	Écrou autobloquant M8
28	Vis à six pans creux M10 x 80 x 40
29	Sangle de serrage
30	Embout pour support de poignée, droit
31	Aile de rail de roue, droite
32	Mécanisme de verrouillage pour support de plaque d'immatriculation, à droite
33	Plaque de montage, à droite
34	Feu arrière, à droite
35	Pied en plastique
36	Coude de tube de pédale
37	Pédale
38	Support de plaque d'immatriculation
39	Rondelle en plastique
40	Support de câble à grande ouverture
41	Pièce en plastique pour sangles de serrage

# I TowBike PRO 2

## INDICE

1. USO CONFORME	27
2. VOLUME DI CONSEGNA	27
3. SPECIFICHE	27
3.1 CONDIZIONI DI ACCOPPIAMENTO	27
4. AVVERTENZE DI SICUREZZA E INFORMAZIONI IMPORTANTI	27
5. ISTRUZIONI D'USO	28
5.1 PRIMA DEL PRIMO UTILIZZO	28
5.2 MONTAGGIO DELLE LUCI POSTERIORI	28
5.3 APERTURA DEL PORTABICICLETTE	28
5.4 APERTURA DEL PEDALE	29
5.5 INSERIMENTO DELLA TARGA	29
5.6 MONTAGGIO DEL PORTABICICLETTE SUL GANCIO DI TRAINO	29
5.7 REGOLAZIONE DELLA CHIUSURA RAPIDA	30
5.8 RIMOZIONE DEL PORTABICICLETTE	30
5.9 CARICARE IL PORTABICI CON LE BICICLETTE	30
5.10 RIBALTAMENTO DEL PORTABICI	32
6. MANUTENZIONE E PULIZIA	32
7. CONSIGLI E SUGGERIMENTI	33
8. AVVERTENZE SULLA TUTELA AMBIENTALE	33
9. COME CONTATTARCI	33
10. RICAMBI	34



### AVVERTENZA!

**Leggere attentamente le istruzioni per l'uso prima della messa in funzione e osservare tutte le avvertenze di sicurezza!**

**La mancata osservanza di queste istruzioni può provocare lesioni personali, danni al prodotto o alla vostra proprietà!**

**Conservare l'imballo originale, la ricevuta di acquisto e il presente manuale per poterlo eventualmente consultare in seguito! In caso di cessione del prodotto, consegnare anche le presenti istruzioni.**

**Prima della messa in funzione verificare l'integrità e la completezza del contenuto della confezione!**

## 1. USO CONFORME

Il presente portabiciclette viene fissato al gancio di traino delle autovetture ed è previsto per il trasporto di due biciclette.

Questo dispositivo non è destinato all'uso da parte di bambini e persone con capacità mentali limitate o che non siano in possesso delle necessarie conoscenze. Tenere il dispositivo lontano dalla portata dei bambini.

Questo dispositivo non è destinato all'impiego industriale.

L'uso conforme include anche il rispetto di tutte le informazioni fornite in queste istruzioni, soprattutto delle avvertenze di sicurezza. Ogni altro utilizzo viene considerato improprio e può causare danni a persone o cose. BoldR Group GmbH non risponde dei danni derivanti da un uso improprio.

## 2. VOLUME DI CONSEGNA

- 1 x portabiciclette, preassemblato
- 1 x supporto telaio, lungo, preassemblato
- 1 x supporto telaio, corto, preassemblato
- 2 x viti ad alette
- 2 x cinghie corte in tessuto
- 1 x cintura di sicurezza
- 2 x protezione in gomma
- 2 x fermacavi (plastica) 1 x manuale di istruzioni
- 1 x licenza generale d'uso

## 3. SPECIFICHE

Dimensioni (L x H x P):	ca. 122 x 88 x 57 [cm]
Ripiegato:	ca. 34 x 88 x 57 [cm]
Peso:	ca. 17 kg
Carico utile:	60 kg
Max. peso della bicicletta:	30 kg
Materiale:	acciaio / alluminio / plastica
Colore:	nero
Allacciamento elettrico:	13 vie
Velocità max. consentita:	130 km/h

### 3.1 CONDIZIONI DI ACCOPPIAMENTO

- Il gancio di traino deve essere omologato.
- La sfera e l'asta devono essere monopezzo fucinate.
- Montare il portabiciclette solo su un gancio in acciaio St52-3, ghisa grigia GGG52 o di qualità migliore.
- Aste in GGG40 non idonee.
- Non montare mai il portabiciclette su un gancio in alluminio, altri metalli leggeri o materiale sintetico.
- Questo gancio viene prodotto, ad esempio dalla ditta Westfalia, per i seguenti veicoli:

Produttore	Simbolo di controllo	Adatto per
Westfalia	F 4192	Audi A4
	F 3830	Audi A6
	F 4112	Audi A8

Osservare le indicazioni del produttore del gancio riportate sulla propria targhetta. Nel dubbio, verificare l'idoneità del gancio di traino rivolgendosi direttamente al produttore.

## 4. AVVERTENZE DI SICUREZZA E INFORMAZIONI IMPORTANTI



- Il triangolo di segnalazione identifica tutte le istruzioni importanti per la sicurezza. Rispettare sempre queste istruzioni, per evitare il pericolo di lesioni personali o danni al dispositivo.
- I bambini non devono giocare con l'apparecchio.
- Non affidare pulizia e manutenzione ai bambini se non sorvegliati.
- Non lasciare il materiale d'imballaggio in giro con noncuranza. Questo può diventare un giocattolo pericoloso per i bambini!
- Utilizzare questo prodotto solo per lo scopo previsto!
- Non manomettere né smontare il prodotto!
- Per la propria sicurezza, utilizzare solo gli accessori e i pezzi di ricambio indicati nelle istruzioni o consigliati dal produttore!

### Danni a persone o cose derivanti da una diversa tenuta di strada del veicolo

- Viaggiare con il portabiciclette influisce sul comportamento su strada del veicolo.
- Adeguare la velocità alla diversa tenuta di strada.
- Non superare mai i 130 km/h.
- Evitare sterzate improvvise e brusche.
- Considerare che il veicolo è più lungo del normale.

### Danni a persone o cose derivanti dalla perdita della bicicletta

- Viaggiare senza cinghie di sicurezza può causare incidenti.
- Prima di iniziare il viaggio, controllare sempre che la cinghia di sicurezza sia fissata correttamente e saldamente attorno alle biciclette e alla staffa a U del portabiciclette.
- Prima di iniziare il viaggio, controllare sempre che la ruota anteriore sia fissata correttamente e saldamente con le due cinghie e quella posteriore con l'apposita cinghia.
- Eventualmente tendere ulteriormente le cinghie.

- Prima di iniziare il viaggio assicurarsi che le cinghie utilizzate non siano danneggiate o logorate.
- Prima di iniziare il viaggio, le cinghie danneggiate o logorate devono essere sostituite con altre in perfetto stato. Utilizzare solo cinghie approvate dalla BoldR Group GmbH.

#### **Danni a persone o cose derivanti da portabiciclette non completamente montati**

- Viaggiare con portabiciclette non assemblati completamente può causare incidenti.
- Le parti mobili del portabiciclette, se non montate completamente, possono essere fonti di pericolo.
- Prima di iniziare il viaggio, montare il portabiciclette in maniera completa.

#### **Danni a persone o cose derivanti da parti sporgenti**

- Le parti che sporgono oltre il bordo del veicolo o del portabiciclette, durante il viaggio possono causare danni a persone o cose.
- Montare solo parti che non sporgono dal bordo del veicolo.

#### **Danni a persone o cose dovuti a un carico eccessivo**

- Il superamento del carico utile max. del portabiciclette e del carico d'appoggio consentito del gancio di traino o del peso totale ammesso possono causare gravi incidenti.
- Rispettare tassativamente le indicazioni relative al carico utile max., al carico d'appoggio consentito e al peso totale ammesso del veicolo. Non superare mai queste indicazioni.

#### **Danni materiali causati dal portellone posteriore aperto**

- Il portellone posteriore potrebbe sbattere contro il portabiciclette e venire danneggiato.
- Disinserire i portelloni posteriori elettrici e azionarli manualmente.
- Prima di aprire il portellone posteriore, rimuovere il portabiciclette.

#### **Danni materiali causati da gas di scarico caldi**

Se il portabiciclette o la bicicletta sono troppo vicini allo scappamento, possono subire danni.

- Usare eventualmente un terminale di scarico.

#### **Danni a persone o cose dovuti a portabiciclette danneggiati**

Danni al portabiciclette, ad es. parti deformate, incrinature o graffi, ne escludono il corretto funzionamento.

- Non montare il portabiciclette se danneggiato.
- Procedere come descritto nel capitolo "Manutenzione".

#### **Danni a persone o cose dovuti alla perdita del portabiciclette durante il viaggio**

Un collegamento non corretto o difettoso tra portabiciclette e gancio di traino può causare il distacco del portabiciclette.

- Sostituire il gancio di traino se difettoso.
- Eliminare sporco, polvere e grasso dal gancio di traino.

#### **Possibilità di danni a persone o cose dovuti alla maggiore spinta del vento**

Il portabiciclette e il gancio di traino potrebbero essere danneggiati dal vento troppo forte.

- Prima di iniziare il viaggio, rimuovere tutte le borse dalla bicicletta.
- Durante il viaggio non utilizzare teli di protezione per bicicletta.
- Non effettuare corse a vuoto con il portabiciclette. Sistemarlo nel bagagliaio del proprio veicolo. In questo modo si evita un maggiore consumo di carburante e si salvaguarda il portabiciclette.
- Il conducente è responsabile per la correttezza del carico e dei fissaggi.



**Quando il portabiciclette è a bordo si deve sempre portare nel veicolo la relativa omologazione.**

**Non effettuare corse a vuoto con il portabiciclette. Sistemarlo nel bagagliaio del proprio veicolo. In questo modo si evita un maggiore consumo di carburante e si salvaguarda il portabiciclette.**

**Il conducente è responsabile per la correttezza del carico e dei fissaggi.**

## **5. ISTRUZIONI D'USO**

### **5.1 PRIMA DEL PRIMO UTILIZZO**

Estraete il portabiciclette dall'imballaggio. Prima di utilizzare il portabiciclette per la prima volta, è necessario montare le luci posteriori e aprire il pedale.

### **5.2 MONTAGGIO DELLE LUCI POSTERIORI**

Rimuovere l'imballaggio di cartone vuoto tra le ali delle guide per ruote. Inserire le luci posteriori sui supporti, figura 1. Inserire i supporti per cavi sulle viti ad alette e avvitare le luci posteriori, figura 2.

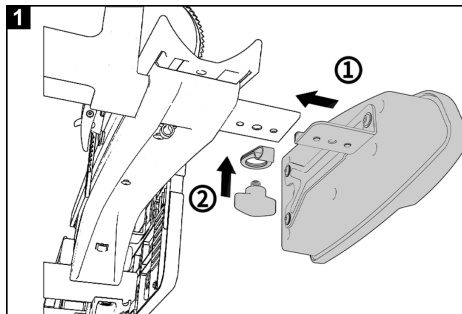


Figura 1:  
Montaggio dei fanali posteriori

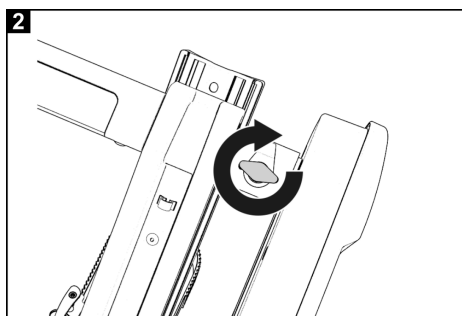


Figura 2:  
Avvitare le luci posteriori

### **5.3 APERTURA DEL PORTABICICLETTE**

Aprire il portabiciclette per l'uso, come mostrato nelle immagini seguenti.

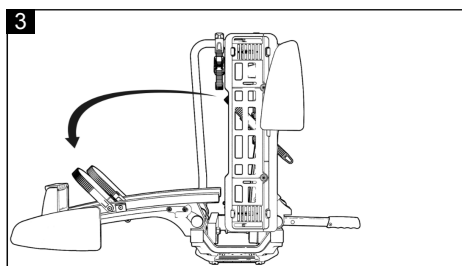


Figura 3:  
aprire il portabiciclette

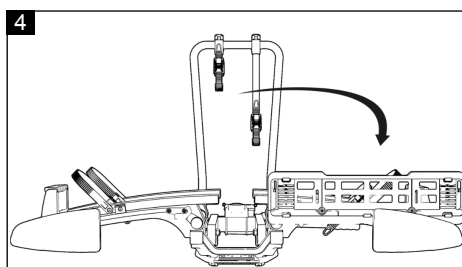


Figura 4:  
aprire il portabiciclette

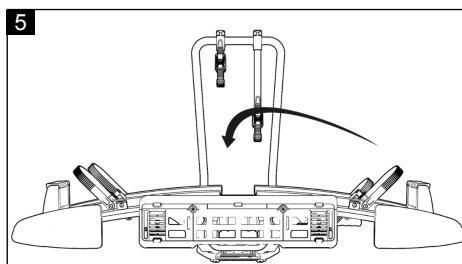


Figura 5:  
ribaltare il supporto della targa

#### 5.4 APERTURA DEL PEDALE

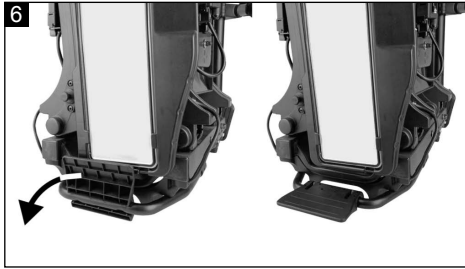


Figura 6:  
aprire il pedale

#### 5.5 INSERIMENTO DELLA TARGA

Posizionare il portabiciclette su una superficie stabile. Aprire il portabiciclette. Inserire la targa nel supporto, come mostrato nelle immagini seguenti.

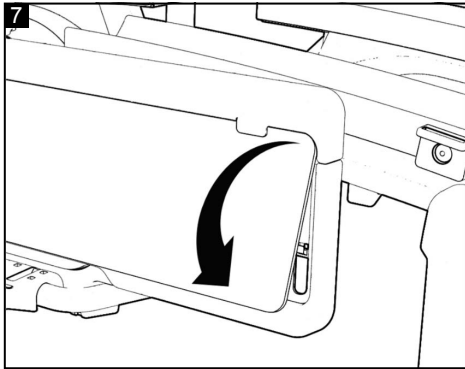


Figura 7:  
inserire la targa

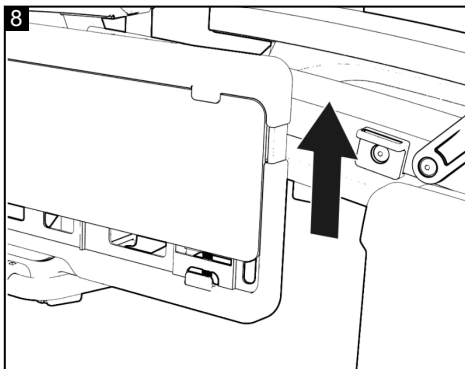


Figura 8:  
sollevamento della  
sezione superiore del  
telaio

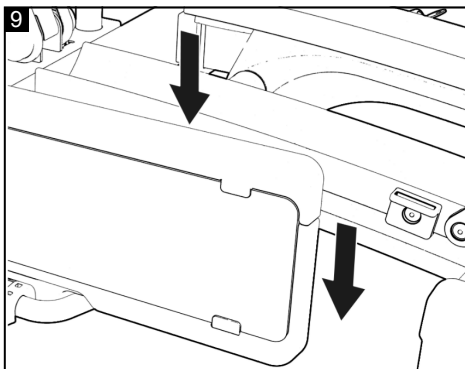


Figura 9:  
premere la targa e la  
parte superiore del  
telaio

#### 5.6 MONTAGGIO DEL PORTABICICLETTE SUL GANCIO DI TRAINO

Parcheggiare il veicolo su una superficie piana. Applicare il freno a mano.



##### ATTENZIONE!

**Lesioni personali o danni materiali dovuti al danneggiamento del portabiciclette**

I danni al supporto, ad esempio parti piegate, incrinature o graffi, escludono il funzionamento sicuro del supporto.

- Non montare il portabiciclette se danni.



##### ATTENZIONE!

**Lesioni personali o danni materiali dovuti alla perdita del portabiciclette durante il viaggio**

Un collegamento non pulito o danneggiato tra il portabiciclette e il gancio di traino può causare l'allentamento del portabiciclette.

- Sostituire un gancio di traino danneggiato.
- Pulire il gancio di traino da sporco, polvere, ruggine e grasso.



##### NOTA

Le frizioni nuove spesso presentano uno strato di vernice sulla sfera della frizione.

Per ottenere una tenuta ottimale del portabiciclette, questo strato di vernice deve essere rimosso con cura. Osservare le istruzioni del produttore del giunto.

Chiudere il dispositivo di fissaggio rapido prima del montaggio sul gancio di traino.

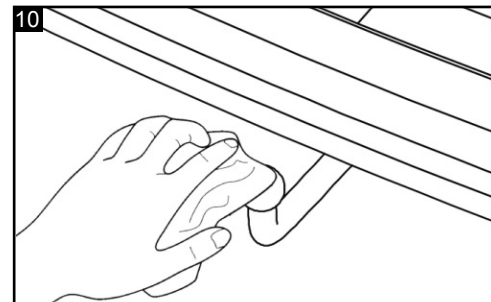


Figura 10: pulizia della sfera di accoppiamento

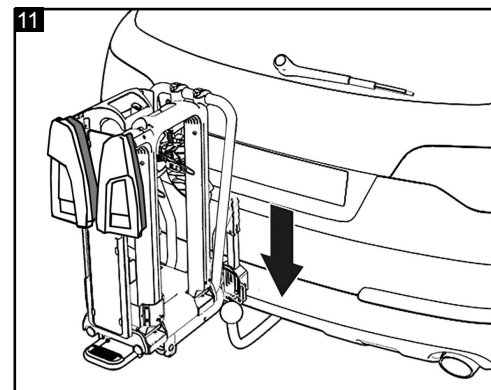


Figura 11: fissare il portapacchi al gancio di traino

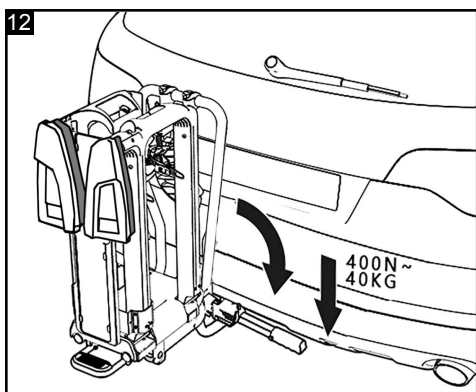


Figura 12: chiusura della chiusura rapida

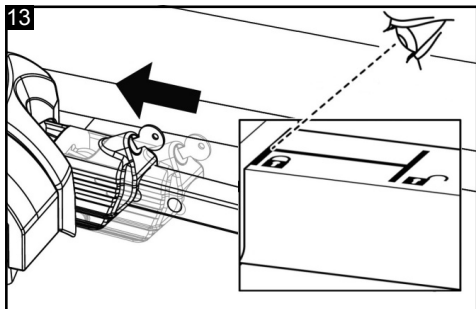


Figura 13: bloccare la chiusura rapida

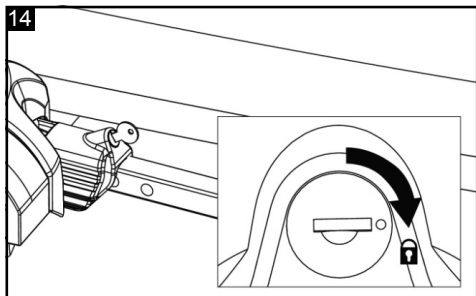


Figura 14: bloccare la chiusura rapida



#### NOTA

Lievi segni di pressione sulla sfera della frizione sono normali e non compromettono il funzionamento.

### 5.7 REGOLAZIONE DELLA CHIUSURA RAPIDA

Eeguire questi lavori solo se il portabiciclette non può essere montato saldamente sul gancio di traino come descritto nel capitolo "5.6 Montaggio del portabiciclette sul gancio di traino".

- Rimuovere il portabiciclette dal gancio di traino come descritto nel capitolo 5.8 „Rimozione del portabiciclette“.
- Allentare leggermente il controdado (Figura 15).
- Ruotare la vite di regolazione di un quarto di giro (Figura 15).
- Serrare il controdado (Figura 16).
- Controllare se il portabiciclette è ora saldamente fissato al gancio di traino come descritto in „Montaggio del portabiciclette sul gancio di traino“. In caso contrario, ripetere le operazioni descritte sopra.

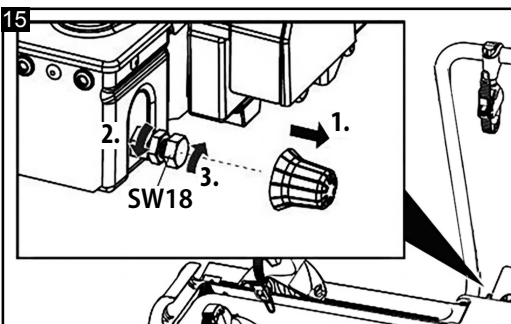


Figura 15: regolare il dispositivo di fissaggio rapido

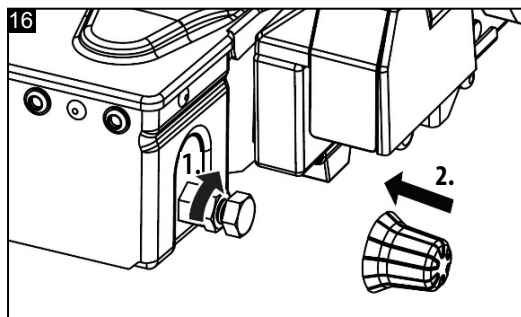


Figura 16: serrare il controdado

### 5.8 RIMOZIONE DEL PORTABICICLETTE

Per rimuovere il portabiciclette, procedere in ordine inverso rispetto al montaggio:

- Sbloccare il supporto della targa e ruotarlo nella posizione di riposo.
- Ripiegare il portabiciclette.
- Estrarre la spina dalla presa del gancio di traino del veicolo.
- Aprire la leva del sistema di sgancio rapido e sollevare il portabiciclette dal gancio di traino.

### 5.9 CARICARE IL PORTABICI CON LE BICICLETTE



#### ATTENZIONE!

**Possibilità di danni a persone o cose dovuti a parti volanti**

Parti delle biciclette non avvitate saldamente possono staccarsi durante il viaggio.

- Rimuovere tutte le parti non fissate saldamente alla bicicletta, come pompe, borse, dispositivi di navigazione, batterie o accumulatori.
- Rimuovere anche tutte le parti che generano ulteriore resistenza aerodinamica, come cestini portapacchi e seggiolini per bambini.
- Non utilizzare teloni di copertura.



#### NOTA

**Per migliorare la maneggevolezza del veicolo, montate prima la bicicletta più pesante. Se si trasporta una sola bicicletta, posizionarla nel binario più vicino alla parte posteriore del veicolo.**



#### NOTA

**I supporti del telaio possono essere posizionati in qualsiasi punto della bicicletta e sul supporto a U. Poiché i supporti del telaio non sono fissi, è possibile provare diverse posizioni. Prendete tempo durante il primo montaggio per trovare la posizione ottimale e più stabile. È importante montare i supporti del telaio il più in alto possibile per ottenere la massima stabilità.**

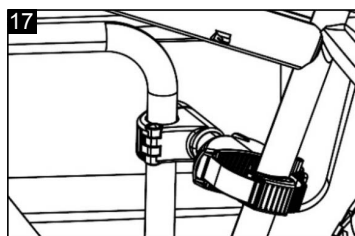


Figura 17:  
regolazione del supporto del telaio

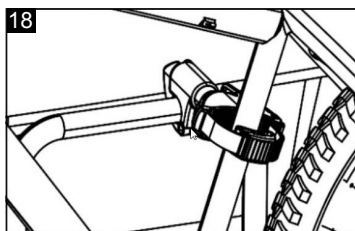


Figura 18:  
regolazione del supporto del telaio

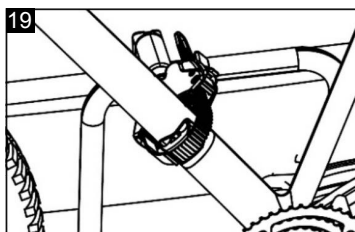


Figura 19:  
regolazione del supporto del telaio

Una volta trovata la posizione corretta per il supporto del telaio, fissare il telaio della bicicletta come mostrato nelle seguenti immagini.

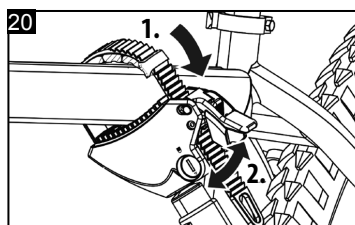


Figura 20:  
Fissaggio del supporto del telaio

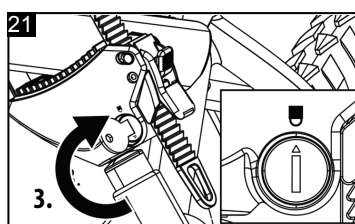


Figura 21:  
Fissaggio del supporto del telaio

Allineare le biciclette e i supporti del telaio in modo che tutto si incastr saldamente. Assicurarsi che le due biciclette non si tocchino.



**Allineare le biciclette e i supporti del telaio in modo che tutto si incastr saldamente. Assicurarsi che le due biciclette non si tocchino.**

Posizionare le cinghie di fissaggio dei supporti ruota attorno al cerchione della ruota (1) e inserire la cinghia di fissaggio nel fermo. Tirare la cinghia di fissaggio con la leva (2), fig. 22.

Per allentare la cinghia di fissaggio, premere il dispositivo di sblocco (3). Fissare ulteriormente le ruote anteriori con una delle cinghie di fissaggio in tessuto corte in dotazione per evitare che si ruotino. Per proteggere il cerchione, utilizzare la protezione in gomma in dotazione.

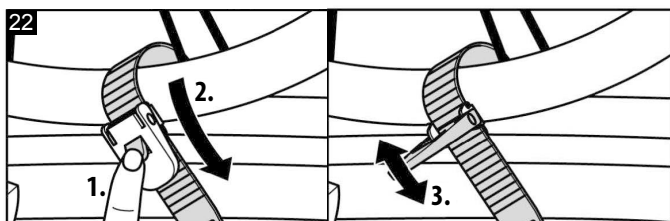


Figura 22: Cinghia di fissaggio cerchione

Fissare ulteriormente le ruote anteriori con una cinghia di fissaggio corta per evitare che si ruotino.

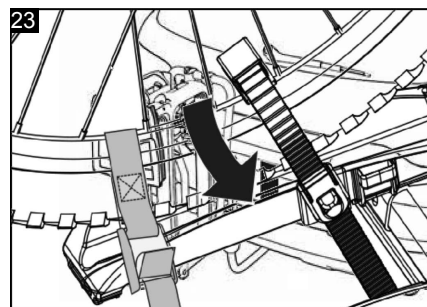


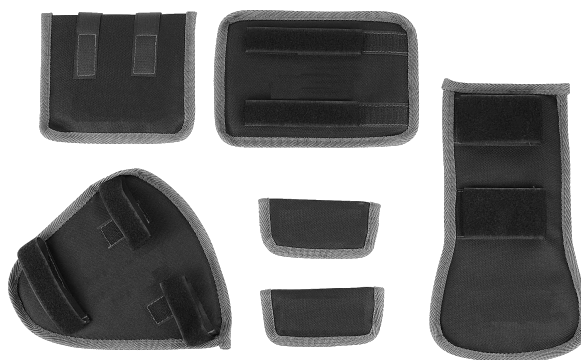
Figura 23: seconda cinghia di fissaggio ruota anteriore

Posizionare la seconda bicicletta sul portabici in direzione opposta alla prima. Allineare le biciclette e i supporti del telaio in modo che tutto sia ben fissato. Assicurarsi che le due biciclette non si urtino.

Per fissare la seconda bicicletta, procedere come per la prima.



**Utilizzando il set di protezione per il trasporto TowBike è possibile evitare danni causati dall'urto delle biciclette l'una contro l'altra.**



Set di protezione per il trasporto TowBike



### PERICOLO!!

**Danni a persone o cose derivanti dalla perdita delle biciclette.**

Viaggiare senza cinghie di sicurezza può causare incidenti.

- Prima di iniziare il viaggio, controllare sempre che la cinghia sia fissata correttamente e saldamente attorno alle biciclette e ai bracci di fissaggio del portabiciclette.
- Prima di iniziare il viaggio, controllare sempre che la ruota anteriore sia fissata correttamente e saldamente con le due cinghie e quella posteriore con l'apposita cinghia.
- Eventualmente tendere ulteriormente le cinghie.
- Prima di iniziare il viaggio, assicurarsi che le cinghie utilizzate non siano danneggiate o logorate.
- Prima di iniziare il viaggio, le cinghie danneggiate o logorate devono essere sostituite con altre in perfetto stato. Utilizzare solo cinghie approvate dalla BoldR Group GmbH.



### AVVERTENZA!

**Danni a persone o cose dovuti alla perdita della bicicletta durante il viaggio.**

Un collegamento lasco tra portabiciclette e bicicletta può causare l'allentamento del collegamento e la perdita della bicicletta.

- Verificare che le biciclette siano fissate saldamente e correttamente.
- In caso di fissaggio lento, ripetere i passaggi illustrati.

Ora fissate la bicicletta con la cintura di sicurezza lunga. Inserire la cintura di sicurezza attraverso il telaio della bicicletta e intorno alla staffa a U e tirare la cintura di sicurezza, Fig. 24.

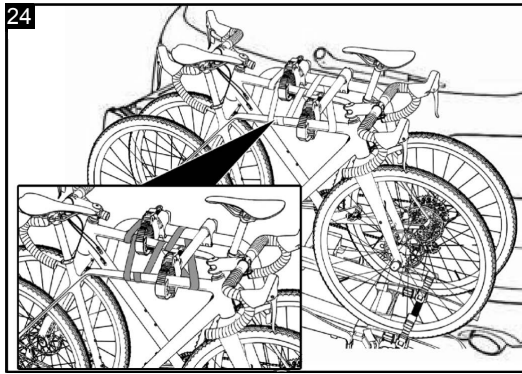


Figura 24: fissaggio della cintura di sicurezza



**Il portabiciclette non deve essere utilizzato senza questa cintura di sicurezza.**

## 5.10 RIBALTAMENTO DEL PORTABICICCI



### ATTENZIONE!

**Danni materiali causati dal portellone posteriore aperto**

Il portellone posteriore potrebbe sbattere contro il portabiciclette e venire danneggiato.

- Disinserire i portelloni posteriori elettrici e azionarli manualmente.
- Prima di aprire il portellone posteriore, ribaltare il portabiciclette.

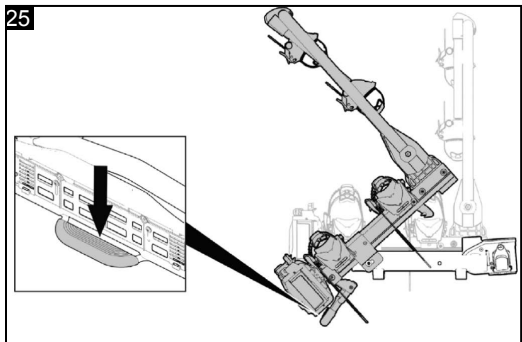


Figura 25: Ribaltamento del portabiciclette

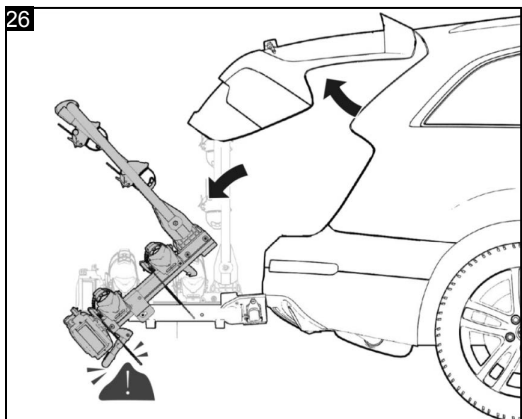


Figura 26: Apertura del portellone posteriore



### PRUDENZA!

**Danni a persone o cose dovuti ad un abbassamento improvviso**

Parti del corpo e oggetti che durante l'abbassamento si trovano sotto o davanti al portabiciclette possono essere schiacciati.

- Assicurarsi che sotto il portabiciclette non ci sia nulla.
- Fare attenzione al proprio corpo, specialmente alla testa, mantenere una distanza di sicurezza.
- Durante l'abbassamento, tenere saldamente il portabiciclette dalla bicicletta. Allentare il blocco con il piede e con la mano ribaltare il portabiciclette verso il basso.



### PRUDENZA!

**Possibilità di danni a persone o cose dovuti al risollevamento**

Parti del corpo od oggetti che si trovano tra portabiciclette e vettura possono essere schiacciati.

- Assicurarsi che non ci sia nulla tra il portabiciclette e il veicolo.
- Togliere tutto quello che si trova tra portabiciclette e vettura.



### AVVERTENZA!

**Possibili danni a persone o cose dovuti alla perdita del portabiciclette durante il viaggio**

Un portabiciclette non risollevato correttamente può staccarsi o causare il distacco del gancio di traino.

- Prima del viaggio, risollevare il portabiciclette.
- Verificare che il portabiciclette sia ben incastrato (rumore di scatto udibile). Incastrare il portabiciclette come descritto prima.

## 6. MANUTENZIONE E PULIZIA

### 6.1 MANUTENZIONE

Prima di ogni viaggio, controllare lo stato di usura del portabiciclette. In particolare, è necessario sostituire le parti metalliche e le cinghie di fissaggio difettose. Per la sostituzione dei componenti, rivolgersi al nostro servizio clienti. Qualsiasi modifica alle parti e ai materiali originali o alla struttura del portabiciclette può comprometterne la sicurezza e le prestazioni. Le parti in acciaio del portabiciclette sono state protette dalla corrosione in fabbrica con un rivestimento in vernice a polvere. Se questo strato di vernice è danneggiato, provvedere al più presto alla riparazione professionale del danno. In condizioni normali, il portabiciclette deve solo essere pulito e non richiede altra manutenzione.

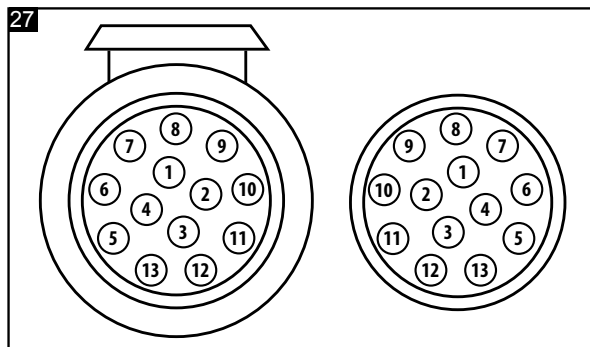
### 6.2 PULIZIA

Il portabiciclette può essere pulito con un detergente delicato, acqua calda e/o un panno morbido. Rimuovere prima lo sporco grossolano e la polvere. Non utilizzare solventi o detersivi simili, poiché potrebbero danneggiare il portabiciclette. Lasciare asciugare il portabiciclette all'aria. Non utilizzare asciugacapelli o altri dispositivi di riscaldamento per accelerare il processo di asciugatura. Pulire regolarmente il portabiciclette nelle zone costiere e in caso di utilizzo in condizioni invernali, al fine di rimuovere il sale e prolungarne la durata. Se il portabiciclette non viene utilizzato per lunghi periodi (ad es. durante l'inverno), riporlo in un luogo asciutto e protetto per prolungarne la durata.

## 7. CONSIGLI E SUGGERIMENTI

- Il portabicilette è dotato di un impianto d'illuminazione.
- Questo viene collegato con un connettore a 13 poli alla presa del gancio di traino.

### Collegamento elettrico a 13 poli



1	Indicatore di direzione sinistro	giallo
2	Luce retronebbia	blu
3	Massa	bianco
4	Indicatore di direzione destro	verde
5	Luce di posizione posteriore destra	marrone
6	Luci di stop	rosso
7	Luce di posizione posteriore sinistra	nero
8	Luce di retromarcia	grigio
9	Non assegnato	
10	Non assegnato	
11	Non assegnato	
12	Massa	
13	Non assegnato	

## 8. AVVERTENZE SULLA TUTELA AMBIENTALE



Smaltire l'imballaggio in base al tipo. Smaltire il cartone e il cartoncino con la carta e la pellicola di scarto nella raccolta differenziata.

Smaltire il portabicicli in conformità alle leggi e alle normative vigenti nel proprio Paese.



I materiali sono riciclabili. Con il riciclaggio, l'utilizzo dei materiali o altre forme di riutilizzo dei vecchi elettrodomestici, date un importante contributo alla tutela dell'ambiente!



Grazie al sistema di illuminazione, il portabiciclette è un'apparecchiatura elettrica. Le apparecchiature elettriche non vanno smaltite nei rifiuti domestici. I rifiuti di apparecchiature elettriche ed elettroniche (RAEE) devono essere raccolti separatamente e riciclati nel rispetto dell'ambiente.

Per informazioni sulle possibilità di smaltimento dei RAEE, contattare l'autorità locale o il comune. I materiali sono riciclabili. Grazie al riciclo, al recupero dei materiali o altre forme di riutilizzo di vecchie apparecchiature, si contribuisce in maniera importante alla protezione del nostro ambiente.

Smaltire il portabiciclette in conformità alle leggi e disposizioni in vigore nel proprio paese.

## 9. COME CONTATTARCI

### 📍 **BoldR Group GmbH**

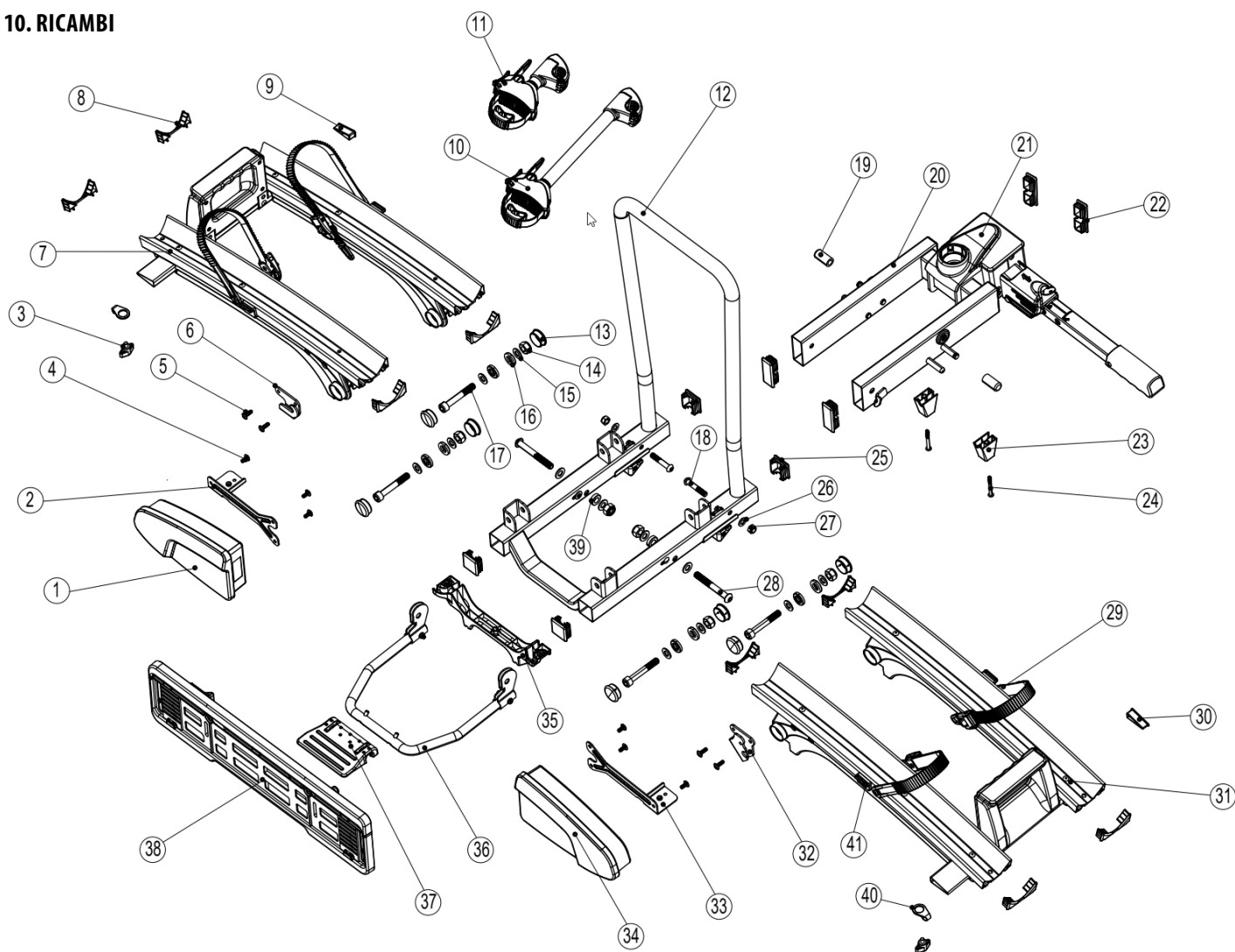
Am Eichberg Flauer 1  
07338 Leutenberg, Germania

☎ +49 (0) 36734 35 487

✉ [products@boldr-group.com](mailto:products@boldr-group.com)

🌐 [www.boldr-group.com](http://www.boldr-group.com)

## 10. RICAMBI



Pos.	Designazione
1	Luce posteriore, sinistra
2	Piastra di montaggio, sinistra
3	Vite ad alette in plastica, M6
4	Vite a brugola con rondella M5 x 12
5	Vite a brugola con rondella M5 x 16
6	Meccanismo di bloccaggio per supporto targa, sinistro
7	Ala guida ruota, sinistra
8	Tappo terminale per guida ruota
9	Tappo terminale per supporto maniglia, sinistro
10	Supporto telaio rigido, lungo
11	Supporto telaio rigido, corto
12	Telaio di base con staffa a U
13	Cappuccio di copertura per snodo
14	Dado autobloccante M10
15	Rondella M10
16	Rondella in plastica M10
17	Vite a brugola M10 x 65
18	Vite a brugola M10 x 45
19	Boccola di supporto
20	Base portante con chiusura rapida
21	Copertura in plastica

Pos.	Designazione
22	Tappo terminale per base portabici
23	Piede in plastica
24	Vite a brugola M5 x 45
25	Tappo terminale per telaio di base
26	Rondella
27	Dado autobloccante M8
28	Vite a brugola M10 x 80 x 40
29	Cinghia di fissaggio
30	Tappo terminale per supporto maniglia, destro
31	Ala guida ruota, destra
32	Meccanismo di bloccaggio per supporto targa, destro
33	Piastra di montaggio, destra
34	Luce posteriore, destra
35	Piede in plastica
36	Curva del tubo del pedale
37	Pedale
38	Portatarga
39	Rondella in plastica
40	Supporto cavo con apertura grande
41	Componente in plastica per cinghie di fissaggio



# TowBIKE®



**BoldR Group GmbH**

Am Eichberg Flauer 1  
07338 Leutenberg  
Germany

+49 (0) 36734 35 487

products@boldr-group.com

www.boldr-group.com

